

EINBLICK



Regionalzeitung der Ökoregion Kaindorf 01 | 2025

Amtliche Mitteilung
CO₂-neutral zugestellt durch Post.at



Frühlingserwachen in der Ökoregion

SEITE 10



Tag des Baumes

Veranstaltung am 25. April SEITE 8



Neues Storchennest

in Kaindorf SEITE 52



Faschingsgaudi

... beim Kaileho Faschingsumzug SEITE 20

NEU:
Brillen mit
Sonnen-
clip!



ZWEITBRILLENAKTION

Beim Kauf einer Komplettbrille bekommen Sie die zweite (preislich gleichwertige od. günstigere) Brille kostenlos – individuell für Ihre Bedürfnisse

(Gültig nur auf Fassungen aus eigener Produktion. Andere Aktionen ausgenommen.)

Unser spezielles Service für Sie

Wir bieten Ihnen 10 Jahre Ersatzteilgarantie auf alle Edelweyesfassungen, jeder älterer Edelweyesbrille eine kostenlose Aufbereitung (polieren, reinigen, ausrichten, ect.) und zusätzliches Service auf alle Brillen (auch Fremdb Brillen) polieren, mattieren oder Asiasteg montieren zu einem günstigen Preis.

Öffnungszeiten

(Shop in 8224 Kaindorf 408)

Mo, Mi, Do, Fr: 9.00 – 18.00 Uhr

Sa: 9.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 0650 963 19 44, shop@edelweyes.at

EDELWEISS*



Einblicke in die Ökoregion

Auszeichnung der Absolventen des Lehrgangs für ökologische Grünraumpflege	SEITE 4
Projektstart „NaturNetzwerk Oststeiermark“	SEITE 6
Keine Zeit, der Garten ruft!	SEITE 7
25. April – Informationsveranstaltung zum Tag des Baumes	SEITE 8
Öko-Tipp	SEITE 9
Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt	SEITE 10
Baumschnittkurse mit Baumwart Helmut Hengsberger	SEITE 12
Gartentipp: Die Rose – Königin der Blumen	SEITE 13
Feierliche Unterzeichnung des gemeinsamen Maßnahmenplans	SEITE 14
Land4Climate – Sei dabei!	SEITE 15
Einladung zur Veranstaltung "CO ₂ -Zertifizierung im Holzbau"	SEITE 16
Bienengehölze, die in keinem Garten fehlen sollten	SEITE 18
Mitglieder haben es gut	SEITE 19

Einblicke in die Gemeinden. SEITE 20

Kinder & Schule SEITE 32

Vereinsleben SEITE 43

Wirtschaft SEITE 54

Jubeltage & Feste SEITE 58

Termine & Veranstaltungen SEITE 62



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Impressum

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde 8273 Ebersdorf • Gemeinde 8224 Hartl • Marktgemeinde 8224 Kaindorf.

Redaktionsteam: Sonja Spitzer, Ebersdorf, T: 03333/2341 • Bgm. Dietmar Lang, Ebersdorf, T: 03333/2341-0 • Bgm. Hermann Grassl, Hartl, T: 03334/2522 • Gertrude Posch, Hartl, T: 03334/2522 • Daniela Fink, Hartl, T: 03334/2522 • David Teubl, Kaindorf, T: 03334/2208-14 • Bgm. Thomas Teubl, Kaindorf, T: 03334/2208 • Margit Krobath, Martina Freitag, Verein Ökoregion, T: 03334/31426.

Gestaltung: Katharina Thaller, Verein Ökoregion **Layout:** Edelweiss Werbeagentur. **Druck:** Universitätsdruckerei Klampfer GmbH, 8181 St. Ruprecht / Raab. Diese Zeitung wurde nach Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens UZ-24, UWZ: 900, auf PEFC-zertifiziertem Papier mit Öko-Plus Pflanzenfarben und unter Verwendung chemiefreier Druckplatten hergestellt.





Lehrgang für ökologische Grünraumpflege Auszeichnung der ersten Absolventen

Alle fünfzehn Teilnehmer, die zur Prüfung angetreten sind, haben den 1. steirischen Lehrgang für ökologische Grünraumpflege erfolgreich abgeschlossen! Damit dürfen sie sich nun offiziell zertifizierter Grünraumpfleger nennen. Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Bewohner der Ökoregion Kaindorf!

Mit der vorliegenden Ausgabe unseres Einblicks möchten wir Sie über die zahlreichen Projekte informieren, die in den vergangenen Monaten in unserer Ökoregion umgesetzt wurden.

Erfreulich ist die Genehmigung der Weiterführung der 5. KEM-Region. Mit diesen Fördermitteln konnten in den letzten 16 Jahren mehr als 550 Klimaschutzprojekte in unserer Region realisiert sowie regelmäßige Förder- und Energieberatungen im Büro der Ökoregion angeboten werden.

Über das Projekt NATUR im GARTEN wurde der erste zertifizierte Lehrgang für Grünraumbewirtschaftung abgeschlossen. Auch der Sitz des steirischen Gartentelefonats konnte in die Ökoregion Kaindorf geholt werden. Unter der Telefonnummer 03334/31700 finden Sie hier kompetente Beratung rund um das Thema ökologische Garten- und Grünraumpflege.

Im Rahmen des Leader Projektes "Klimawandelangepasste Landwirtschaft durch Agroforstsysteme und Wassermanagement" wurden acht Vorzeigeprojekte angelegt, die demonstrieren, wie durch einfache und naturnahe Mittel das Wassermanagement auf den Ackerflächen deutlich verbessert werden kann. Die beeindruckenden Ergebnisse können in einem Kurzvideo unter www.humusplus.at angeschaut werden.

Im Rahmen vom EU-Projekt Land4Climate werden im Lafnitztal Einzugsgebiet naturbasierte Maßnahmen zum Erosionsschutz und Wasserrückhalt in der Landwirtschaft unterstützt und mit knapp einer Million Euro von der Beratung und Planung bis hin zur Umsetzung finanziert.

Die Ökoregion Kaindorf ist nach wie vor eine der aktivsten Umweltregionen Österreichs. Dies ist nur möglich, da diese Projekte von unseren Gemeinden getragen werden und wir sehr engagierte Mitarbeiter in unseren Vereinen Ökoregion Kaindorf, Humus+ und "NATUR im GARTEN Steiermark" haben. Dafür möchte ich mich bei dieser Gelegenheit bei unseren drei Bürgermeistern sowie allen Mitarbeitern sehr herzlich bedanken!

Ihnen wünsche ich nun viel Freude beim Durchlesen der neuen Ausgabe unseres Einblicks!

Mit herzlichen Grüßen
Rainer Dunst
Obmann Ökoregion Kaindorf



Die ausgezeichneten Absolventen des 1. Lehrgangs für ökologische Grünraumpflege

Der Lehrgang vermittelte praxisnahes Wissen zur umweltfreundlichen Pflege von Grünräumen und betonte die Bedeutung von Artenvielfalt, nachhaltiger Grünraumbewirtschaftung und langfristiger Kosteneffizienz. Besonders angesprochen waren



Auch die Theorie kommt nicht zu kurz

Gemeindemitarbeiter, Betriebe sowie Personen ohne gärtnerische Ausbildung. Um zur Prüfung anzutreten war nicht nur die Teilnahme an den 10 Kurstagen notwendig, die Teilnehmer mussten auch einen Garten selbst planen und mit allen Naturelementen gestalten sowie eine Abschlussprüfung über den Stoff der sehr praxisnahen Kurstage absolvieren.

Nach dem erfolgreichen Auftakt steht bereits der 2. Lehrgang in den Startlöchern: Ab April gibt es wieder die Möglichkeit, sich fundiertes Wissen in diesem Bereich anzueignen. Veranstaltet wird der Kurs von „NATUR im GARTEN“ Steiermark und KLAR! Ökoregion Kaindorf in Kooperation mit der Regionalentwicklung Oststeiermark.

Weitere Informationen zum Lehrgang
www.nachhaltigkeitsakademie.at



Praktische Umsetzung vor Ort



Projektstart „NaturNetzwerk Oststeiermark“: Gemeinsam für eine naturverbundene Zukunft

Am 21. Jänner fiel der offizielle Startschuss für ein wegweisendes Projekt im Bereich Naturschutz in der Oststeiermark. Unter dem Titel „NaturNetzwerk Oststeiermark“ arbeiten die Regionalentwicklung Oststeiermark, die Ökoregion Kaindorf und der Naturpark Pöllauer Tal gemeinsam daran, wertvolle Naturflächen zu vernetzen und das Bewusstsein für die Bedeutung der Natur in der Region zu stärken.

Ziel des Projekts ist es, naturschutzfachlich bedeutende Flächen miteinander zu verbinden und die Bevölkerung – vom Schüler bis zu Unternehmer – für ein nachhaltiges Miteinander von Natur und Wirtschaft zu sensibilisieren. Damit soll die Oststeiermark nicht nur als Lebensraum, sondern auch als Wirtschafts- und Tourismusregion langfristig profitieren.

„Es liegt in unseren Händen, unsere Heimat naturnah und lebenswert zu gestalten“, betonen die Initiatoren des Projekts. Bürger sind daher eingeladen, sich aktiv einzubringen: **Was verbindet euch mit der Natur der Oststeiermark? Sie möchten mitwirken? Sie wissen oder haben eine Fläche und**

möchten „NaturVerbunden“ sein?

Dann melden Sie sich bitte bei
Roland Sumper: 03172 30930, sumper@oststeiermark.at
Sabrina Wagner: 0681 84515041 s.wagner@naturpark-poellauertal.at
Margit Kroboth: 03334 31426, margit.kroboth@oekoregion-kaindorf.at

Das Projekt wird im Rahmen des ELER-Programms durch das Land Steiermark und die Europäische Union gefördert. ◀



Keine Zeit, der Garten ruft!

Die KEM & KLAR! Ökoregion Kaindorf und NATUR im GARTEN Steiermark luden am Donnerstag, den 13. Februar ins Gemeindezentrum Ebersdorf zu einem spannenden Biogarten-Vortrag mit Lesung von Klaudia Blasl aus ihrem druckfrischen „Krimi Gartenbuch“ ein.

Die gebürtige Steirerin und kulinarische Abenteurerin zog die zahlreichen Besucher mit ihrem Wissen über die faszinierende und oft gefährliche Welt der Pflanzen in ihren Bann.

wachsen. Klaudia Blasl verstand es, komplexe Themen leicht verständlich und unterhaltsam zu präsentieren, was das Publikum sichtlich begeisterte. Im Anschluss konnte man das neue Buch



Klaudia Blasl, die als Journalistin und Autorin bekannt ist, entführte die Anwesenden in die geheimnisvolle Welt der „botanischen Bösewichte“. Mit einem humorvollen und tiefgründigen Ansatz erklärte sie die Gefahren, die in unseren Gärten lauern können. Ihre Erzählungen über die kleinen und großen „Mordanschläge“ der Pflanzen sorgten nicht nur für Schmunzeln, sondern regten auch zum Nachdenken an. Besonders eindrucksvoll war ihre Warnung, dass man besser keinen Prinzenfrosch küssen sollte – ein amüsanter Hinweis auf die oft unterschätzten Risiken in der Pflanzenwelt.

Die Lesung war gespickt mit interessanten Anekdoten und wertvollen Informationen über Giftpflanzen, die in unseren Gärten

erstehen und sich eine Widmung sowie ein Autogramm der Autorin sichern.

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war der Verkauf von sortenfesten Ursamen, der den Teilnehmern die Möglichkeit bot, ihre eigenen Gärten mit besonderen Pflanzen zu bereichern. Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, um sich mit hochwertigen Samen einzudecken und sich von Maria Arnold und Irmgard Scheidl beraten zu lassen.

Insgesamt war der Abend ein voller Erfolg und hinterließ bei den Teilnehmern nicht nur ein Lächeln, sondern auch ein tieferes Verständnis für die Pflanzenwelt und ihre Geheimnisse. Wir bedanken uns herzlich bei Klaudia Blasl für ihre inspirie-



renden Einblicke und bei der Gemeinde Ebersdorf für den Veranstaltungsort sowie bei den zahlreichen Besuchern für ihr Interesse am ökologischen „Garteln“. ◀

Keine Zeit, der Garten ruft
 Das neue Buch von Klaudia Blasl € 21,-

Erhältlich im Büro der Ökoregion Kaindorf.



Wir sind NaturVerbunden!

Das größte Bündnis für **Naturschutz** ist ein landesweiter **Biotopverbund** zur Stärkung der **Lebensgrundlage** unserer heimischen **Tier- und Pflanzenarten**. Durch die Anlage von **Trittsteinbiotopen** und **Korridoren** schaffen wir wichtige **Verbindungen** zwischen vorhandenen **Kernlebensräumen**.

Werde Teil des NaturNetzwerks!
www.oststeiermark.at/naturverbunden

Schon ein einzelner Baum ist ein wichtiger Beitrag!

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



25. April – Informationsveranstaltung zum Tag des Baumes Wildobst und heimische Waldbäume im Fokus

Der internationale Tag des Baumes am 25. April macht weltweit auf die Bedeutung von Bäumen für Klima, Artenvielfalt und Lebensqualität aufmerksam.

In diesem Jahr steht die Veranstaltung in der KLARI Ökoregion Kaindorf ganz im Zeichen von Wildobst und heimischen Waldbäumen. Besonders widerstandsfähige Gehölze wie Traubenkirsche, Hainbuche oder Faulbaum spielen eine zentrale Rolle für Biodiversität und nachhaltige Waldbewirtschaftung.

Spannende Vorträge und Best Practice Beispiele

Am 25. April lädt die **KLARI Ökoregion Kaindorf** gemeinsam mit dem **Österreichischen Kuratorium für Landentwicklung (ÖKL)** in die Festhalle Großhart ein.

Die Vortragenden

- **Dietmar Herbst** (Servicebetrieb und Trainer „Wir schauen auf unsere Wälder“): Wasserspeicherung im Wald (Totholz)
- **Klaus Wanninger**: Vielfalt und Vorteile von Wildobstsorten
- **Christiane Gupta und Barbara Steurer** (ÖKL): Biodiversitätsleistungen der Waldbewirtschaftung sichtbar machen sowie
- **Lisa Münzer**: Infokampagne "Vielfalt braucht Bewirtschaftung"

Zudem präsentieren Vorzeigebetriebe praxisnahe Beispiele zur Förderung naturnaher Wälder.

Wann: 25. April, 14:00 – 18:00 Uhr
Wo: Seminarraum Harter Teich, Großhart 180

Baumpflanzung im Rahmen des NaturNetzwerk Oststeiermark

Der Tag des Baumes bietet eine ideale Ge-

legenheit, sich mit nachhaltiger Begrünung und der Bedeutung heimischer Baumarten auseinanderzusetzen. Das Projekt NaturNetzwerk Oststeiermark hat das Ziel Trittsteinbiotope miteinander zu verbinden, durch Sträucher und Bäume. Damit ein genetischer Austausch die Artenvielfalt und Biodiversität stärkt.

Die Veranstaltung in der Ökoregion Kaindorf vermittelt wertvolle Praxisbeispiele und Fachwissen, um Wälder und Gärten zukunftsfähig zu gestalten. Seien Sie dabei und informieren Sie sich über die Vielfalt und den Nutzen heimischer Gehölze!

Details und Anmeldung zur Veranstaltung unter www.nachhaltigkeitsakademie.at sowie telefonisch im Büro der Ökoregion Kaindorf: 03334/31426.

Baum des Jahres: Die Mehlbeere

Die **Mehlbeere** (*Sorbus aria*) wurde zum Baum des Jahres gekürt. Sie ist äußerst robust, wächst auf trockenen und nährstoffarmen Böden und ist somit bestens an die veränderten Klimabedingungen angepasst. Ihre leuchtend weißen Blüten im Frühjahr und die roten Früchte im Herbst machen sie zudem zu einer wertvollen Nahrungsquelle für Insekten und Vögel.

Weitere Empfehlungen für Wildobstbäume und heimische Sträucher

Die Wahl standortgerechter Gehölze trägt wesentlich zur Erhaltung der Biodiversität bei. Besonders empfehlenswert sind:

- **Traubenkirsche (*Prunus padus*)** – eine robuste Baumart mit duftenden Blüten, die zahlreichen Insekten als Nahrungsquelle dient und Vögeln schmackhafte Früchte bietet.
- **Hainbuche (*Carpinus betulus*)** – ein anpassungsfähiger Baum, der sowohl als Hecke als auch als Solitärbaum gepflanzt werden kann und vielen Tieren Lebensraum bietet.
- **Faulbaum (*Frangula alnus*)** – eine wertvolle Futterpflanze für Schmetterlingsraupen, die zudem nützliche Beeren für Vögel produziert. ◀



© Gregor Dietrich
Blüte Mehlbeere



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Uni



Nachhaltig schenken Kleidung & Spielsachen Second-Hand mit Qualität

Montag & Dienstag: 8 – 12 Uhr
Donnerstag: 8 – 12 Uhr & 15 – 18 Uhr
Freitag & Samstag: 8 – 12 Uhr

T: 0664 915 4580, 8224 Kaindorf 286



Feel better be a RETTER

Du liebst 100% BIO, 100% Teamgeist
100% Spaß? Komm ins RETTER-Team!

FRÜHSTÜCKSKELLNER (all genders)

Teilzeit oder Vollzeit

€2.250,- brutto bei 40 h * 😊 3- bis 5-Tage-Woche
Arbeitszeit ab 06.00/08.00 Uhr bis 12.00/14.30 Uhr

REINIGUNG ETAGE (all genders)

Teilzeit oder Vollzeit

€2.100,- brutto bei 40 h * 😊 3- bis 5-Tage-Woche
Arbeitszeit nach Wunsch

LEHRLINGE / YOUNGSTARS (all genders)

Werde zu einem unserer zukünftigen YOUNGSTARS in Küche, Service und Rezeption! Bezahlung: €100,- über Kollektiv. Kostenlose Unterkunft und Verpflegung in der RETTER Team-Base mit Restaurant, Lounge und Spielraum!

* 😊 Je nach Vereinbarung stellen wir gerne ein E-Auto oder eine Unterkunft zur Verfügung

Wir freuen uns über Deine Bewerbung!

Frau Lisa Diabel | bewerbung@retter.at

0664 81 08 966 | 8225 Pöllauberg 88

www.retter.at



Öko-Tipp

Nachhaltiges Osterfest

Mit Ostern endet für uns die Fastenzeit. Traditionell werden bunte Eier und jede Menge Schoko-Hasen im Garten versteckt, damit Groß und Klein viel Freude beim Suchen haben. Leider ist auch das Osterfest in den letzten Jahren nicht vor der Kommerzialisierung verschont geblieben. Was du tun kannst, um Ostern nachhaltig und regional zu feiern, erfährst du in diesem Ökotipp.

Natürlich Ostereier färben: Mit einigen Lebensmitteln und Gewürzen kann man hervorragend Ostereier färben. Das ist nicht nur ressourcenschonend, sondern auch weniger bedenklich für die Gesundheit als konventionelle Färbemittel. Natürliche Färbemittel können auch bedenkenlos von Kindern benutzt werden.

Welches Lebensmittel kann man verwenden? **Gelb:** Kurkuma oder Currypulver, **Pink bis Rot:** Saft von roten Rüben, **Blau:** Blaukraut, Heidelbeeren, **Dunkelrot:** rote Zwiebelschalen, **Grün:** Spinat, Petersilie, Brennnessel, **Braun:** Kaffeesatz

Regional einkaufen: Die vielen Krisen treffen besonders kleine und regionale Unternehmen besonders hart. Wer die regionale Wertschöpfung stärken möchte, kauft am besten einen Gutschein der Ökoregion Kaindorf. Dieser ist in vielen Partnerbetrieben einlösbar und unterstützt somit heimische Betriebe.

Osterjause: Gesunde Böden sind unsere wichtigste Lebensgrundlage, weshalb eine schonende Bewirtschaftung besonders wichtig ist. Gesunde Böden sichern die Artenvielfalt, was sich wiederum positiv auf Bestäuber wie Bienen und Co. auswirkt. Wer bei der Osterjause auf Bio- und regionale Erzeugung setzt, leistet einen wichtigen Beitrag, um unsere Lebensgrundlage zu schützen.

Osterschokolade: Gute Schokolade gehört zu jedem Osterfest einfach dazu und das soll sich auch nicht ändern. Weil Kakao in unserer Breiten nicht angebaut werden kann, muss dieser importiert werden. Man hat jedoch die Möglichkeit, sich beim Kauf für faire Arbeitsbedingungen einzusetzen, indem man sich z.B. für Fairtrade-Produkte entscheidet.

ReUse statt Neukauf: Mittlerweile wird auch zu Ostern immer mehr verschenkt. Schenken muss aber nicht zwingend bedeuten, neue Produkte zu kaufen. Kreislaufwirtschaft heißt das Zauberwort. Warum nicht auf gebrauchte Waren zurückgreifen oder mit der Reparatur eines geliebten Gegenstands jemandem eine Freude machen? In beiden Fällen steht der Greenshop der Ökoregion Kaindorf mit Rat und Tat zur Seite.

Es sind viele kleine Entscheidungen, welche in Summe eine große Wirkung erzeugen. In diesem Sinne wünschen Ihnen alle Mitarbeiter der Ökoregion Kaindorf ein fröhliches Osterfest. ◀



Daheim einkaufen: Direktvermarkter und Handwerkskunst aus der Region

Am 12. April von 9 bis 16 Uhr erwarten Sie beim Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt in der Mehrzweckhalle Kaindorf zahlreiche regionale Direktvermarkter mit ihren Produkten. Handwerkskunst aus der Region sowie Wildkräuterspaziergänge und unser Kinderprogramm runden das Angebot für die Besucher ab. Karin Ammerer signiert Ihnen vor Ort gerne ihr neues Buch "Wasser marsch".

PFLANZEN

Anita Beisteiner	Eine Vielfalt an Kräutern und Raritäten Gartendeko aus Dachschindeln, Holz und Heu
Biohof Kreim	Kopfsalat, Radieschen im Bund und Kohlrabi
Biohof Maierhofer	Fruchtgemüse (viele verschiedene Sorten), anderes Gemüse wie Mangold, Rüben-, Spinat- und Kohlgewächse, Ingwer, Süßkartoffel, Kräuter und Blumen
Biohof Scharler	Gemüsepflanzen, Küchen- und Heilkräuter und Hanfstecklinge
Edith Pöttler	Tomatenraritäten, Paprika, Pfefferoni, Chili, Kürbisse, ... sowie Gemüsesamen, Bohnensamen, Säfte und Marmeladen
Erdgartoase	Bio-Jungpflanzen aller Art: Wiesenblumen, Gewürze und Heilkräuter, alte wie neue Gemüsesorten und auch ein paar Exoten
Ernest Tandl	Iris, Beersträucher, Spargel und div. Stauden
Familie Schweighofer	Verschiedene Taglilien, Iris und noch viele winterharte Stauden
Ferlets	Schafwolldünger
Garten der Vielfalt	Bio-Samen-Raritäten für den Hausgarten Bio-Blumen- und Kräuter-Jungpflanzen Bücher zum Naturgarten und zur Permakultur Permakultur-Information
Gartenbauschule GroWi	Bio-Gemüse-Jungpflanzen und Kräuter in Töpfen
Harald Niggel	40-50 Sorten Bio-Gemüsepflanzen
Husltalerhof	Raritäten im Bereich Gemüsejungpflanzen und Kräuter
kraut und ruam - die Bio-Gemüserie	Bio-Jungpflanzen
Kreuthof	7-9 verschiedenste strauchbasilikumsorten und ausdauernde Kräuter als Jungpflanzen
Lebensgartl	Samen und Gemüsepflanzen inkl. Raritäten - samenfeste Sorten; Waldhonig
Maria's Hof	Samenfeste Sämereien, Pflanzen von Tomaten, Paprika je nach Witterung, Erdbeeren
Moltner Josef	Kakteen
Naturgarten Scheidl	Samen und Pflanzen von Gemüse, Blumen, Heilkräutern
Oberascher Aurelio	Gemüseraritäten, Zitrusbäume und Beeren Sträucher
Robinienhof	Biologische Jungpflanzen (Fruchtgemüse, Süßkartoffeln, Kräuter und Raritäten)
Zetz Kraft - Schafwollpellets	Biologischer Universaldünger aus Schafschurwolle für Pflanzen, Blumen und Sträucher

Ziegerhofer Karin Heilkräuter und dazugehörige Produkte wie Salben, Tees oder Duftkerzen und Räucher-mischungen sowie Jungpflanzen und Samen.

HANDWERK

Barbara Schildböck	Handgenähter Schmuck aus Rocailles, Stoffvo-gelr, Keramikfische, handgemachte Billets
Filzhexe	Verarbeitung regionaler Schafwolle, vom Filzen bis zum Verspinnen
GONIS	Tierversuchsfreie, schadstofffreie Kreativpro- dukte auf Wasserbasis
Ideenfuzzi	Uhren, Bummerzähler, Schlüsselbretter u.a. vor- wiegend aus Holz, individuelle Anfertigungen
Monika Freißling	Kunstwerke aus Papier, Diamantbilder
proTon Open Studio	Winterfeste Keramik für den Garten, Work- shops, Teambuilding
Rosenkult	Lederwickelarmbänder, veredelt mit reused Süßwasserperlen und Halbedelsteinen aus zweiter Hand
Trends Design & more	Kreative Einzelstücke, auf Wunsch mit individu- eller Laserbeschriftung
Waltraud Hirt	Rote Tonstecker, Tonhänger, Wachstücher, Kerzen und diverse Frühlingssdeko
WellNetIQ	CBD Hanf Tropfen, Cremen, Coolgel, Omega 3, Vitamin K, u.a.

INFORMATION

Birgit Marx	Persönlichkeitsentfaltung, Mentales wird real
Bücherei Kaindorf	Bücher-Flohmarkt
Bücherplatzl Kaindorf	Buchvorstellung „Wasser marsch“. 3,- Euro pro verkauften Buch vor Ort gehen an die FF Kaindorf
Green Shop	Qualitative Second Hand Kleidung für Babys und Kinder
KEM & KLAR! Ökoregion Kaindorf	Aktuelle Infos zu laufenden Projekten
NATUR im GARTEN Stmk	Steirisches Gartentelefon live vor Ort



GENUSS

Biancas Tortenreich	Kaffee, Mehlspeisen, Schnitten, Cake Pops, Berliner usw.
Grillverein Kaindorf	Grillvorführungen und Leckereien vom Grill
Goldblatt	Schmeckt nach Fleisch, Fisch oder Ei, ist aber nix davon dabei.
Direktvermark- tung Taucher	Selchwaren, Hot Dogs, Frankfurter
Kern Honig	Wald-, Blüten- und Cremehonig, Edelkastani- enhonig, Propolis Tinktur, Bienenwachs(kerzen)
Kocev Zoran	Regional authentische und reine Spezialitäten aus Griechenland & anderen Balkanländern
Steincafe	Kaffeegetränke aus einer Siebträgermaschine sowie abgepackte geröstete Kaffeebohnen
TONI BRÄU	Bier, Whisky, Likör, Schokolade ◀



Der richtige Schnitt führt zum Erfolg

Baumschnittkurse mit Baumwart Helmut Hengsberger

Am **12. März** fand in der KLAR! Ökoregion Kaindorf ein hochinteressanter Baumschnittkurs unter der fachkundigen Leitung von Baumwart Helmut Hengsberger statt. Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse und wurde von den Teilnehmern begeistert aufgenommen.

Der **Intensivkurs** am 12. März begann mit einem ausführlichen Theorie-Teil am Vormittag. Hier vermittelte Herr Hengsberger fundiertes Wissen über die Grundlagen des Obstbaumschnitts, die richtige Wahl des Schnittzeitpunkts sowie verschiedene Schnitttechniken. Nach einer kurzen Mittagspause ging es in den praktischen Teil



über, bei dem die Teilnehmer das Erlernte direkt an Bäumen anwenden konnten. Unter fachkundiger Anleitung übten sie den sicheren Umgang mit Werkzeugen und Schnittmethoden, um das Wachstum und die Gesundheit der Bäume optimal zu fördern.

Der zweite Kurs, der ursprünglich für den 15. März geplant war, musste leider witterungsbedingt abgesagt werden. Dieser wird jedoch am 5. April nachgeholt, sodass alle Interessierten die Möglichkeit haben, ihr Wissen über den Obstbaumschnitt zu vertiefen.

Dieser Kurs richtet sich speziell an Besitzer privater Gärten und legt besonderes Augenmerk auf den Schnitt von Obstbäumen im Hausgarten. Theorie und Praxis werden kombiniert, sodass die Teilnehmer das Wissen direkt in die Tat umsetzen können.

Durch die praxisnahen Erklärungen und individuellen Tipps von Herrn Hengsberger erhalten sie wertvolle Einblicke, wie sie ihre Bäume nachhaltig pflegen und deren Ertrag langfristig sichern können.



Die bisherigen Kurse wurden mit großem Interesse verfolgt, und die Teilnehmer lobten insbesondere die verständliche und praxisnahe Vermittlung der Inhalte.

Viele wünschten sich eine Fortsetzung der Schulungen, um ihr Wissen weiter zu vertiefen. ◀



Gartentipp

Die Rose – Königin der Blumen

Rosen zählen zu den beliebtesten Pflanzen in unseren Gärten. Bereits in der Antike wurde die Rose als „Königin der Blumen“ verehrt. Im Frühsommer entfaltet sie ihre volle Blütenpracht.

Damit Rosen gesund und blühfreudig bleiben, ist ein fachgerechter Rückschnitt entscheidend. Der beste Zeitpunkt dafür ist Anfang April, wenn die Forsythien blühen. Zu diesem Zeitpunkt ist die Frostgefahr weitgehend gebannt und der Neuaustrieb hat gerade erst begonnen. Beet- und Edelrosen bevorzugen einen kräftigen Verjüngungsschnitt, während Wild- und Strauchrosen nur bei Bedarf ausglichet werden.

Der richtige Schnitt für gesunde Rosen

Führen Sie den Rückschnitt von Edel- und Beetrosen in der Ruhephase kurz vor dem Austrieb durch. Falls bereits erste neue Triebe zu sehen sind, kann der Schnitt dennoch erfolgen. Entfernen Sie abgestorbene Triebe bis ins gesunde Holz. Dieses erkennen Sie an der grünen Farbe.

Setzen Sie den Schnitt leicht schräg und etwa 5 Millimeter über einer schlafenden Knospe, auch Auge genannt. Ein zu kurzer Schnitt kann die Knospe schädigen, während ein zu großer Abstand das Austrocknen begünstigt.



Wichtige Tipps für den perfekten Schnitt

- Verwenden Sie sauberes, scharfes Schnittwerkzeug, um Quetschungen zu vermeiden und eine gute Wundheilung zu fördern.
- Schneiden Sie bevorzugt über einer nach außen gerichteten Knospe, damit der neue Trieb nicht ins Pflanzeninnere wächst.
- Gut entwickelte vorjährige Triebe werden bei Edelrosen auf zwei bis drei Augen zurückgeschnitten, schwache oder verletzte Triebe entfernt.
- Ältere Rosenstöcke können durch das Entfernen einzelner alter Triebe bis auf wenige Zentimeter über dem Boden verjüngt werden.

Besondere Pflege für verschiedene Rosentypen

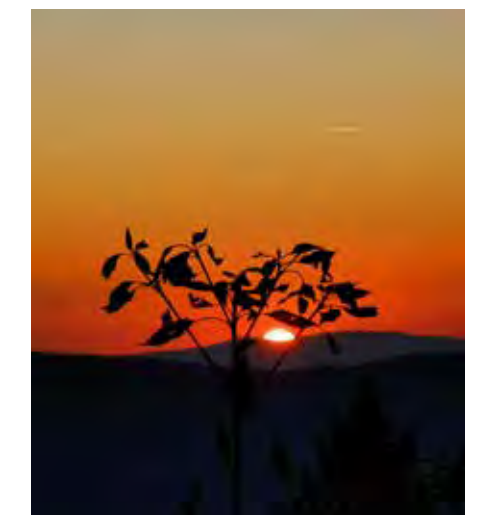
- Veredelte Rosen bilden manchmal Wildtriebe aus der Unterlage. Diese sollten mit einer leichten Drehung und einem kräftigen Ruck ausgerissen werden.
- Wild- und Strauchrosen benötigen nur wenig Schnitt – meist reicht ein gelegentliches Auslichten. Blühfaule oder



alte Triebe können jedoch stärker zurückgenommen werden.

- Rambler- und Kletterrosen sollten vor allem durch das Hochbinden neuer Triebe in Form gebracht werden.

Mit diesen Pflegetipps bleibt Ihre Rosenpracht vital und sorgt Jahr für Jahr für eine beeindruckende Blüte! Weitere Informationen finden Sie unter www.naturimgarten-steiermark.at. ◀



Feierliche Unterzeichnung des gemeinsamen Maßnahmenplans für den Schutz von Boden und Wasser in unserer Region

Am 25. Februar wurde im Stefaniensaal in Hofkirchen ein bedeutender Meilenstein des EU-Projekts „Unser Boden, unser Wasser – red mit, pack an“ erreicht. In einer feierlichen Zeremonie wurde der regionale Boden- und Wasserplan für die Oststeiermark vorgestellt und von zahlreichen Mitwirkenden unterzeichnet. Dieser Plan umfasst insgesamt 65 konkrete Maßnahmen, die gemeinsam zum Schutz der wichtigen Ressourcen Boden und Wasser in der Region entwickelt wurden.



der Region zu bewahren, fruchtbare Böden zu erhalten und damit die Grundlage für eine nachhaltige Bewirtschaftung zu sichern.

Ein zentraler Bestandteil des Plans ist die Förderung von Resilienz in der Landwirtschaft, damit diese

ternehmer-Stammtisches sowie die Umsetzung von Systemen zum Wasserrückhalt. Diese vielfältigen Ansätze sollen in den kommenden Jahren eine starke positive Wirkung in der Region entfalten und zur Anpassung an den Klimawandel beitragen.



den zukünftigen Anforderungen des Klimawandels standhalten kann.

Zu den konkreten Maßnahmen zählen unter anderem die Anlage von Agroforstflächen, die Einführung von Schulkursen zum Thema „Gesunder Boden“, weitere bewusstseinsbildende Schritte wie Infoveranstaltungen und Exkursionen, die Etablierung eines Un-

„Durch die regionale Vernetzung dieser vielen kleinen Schritte werden wir in den nächsten Jahren einen positiven Impuls in der Region setzen und einen Beitrag für die Klimawandelanpassung und Resilienz in der Oststeiermark leisten“, freut sich Jochen Buchmaier. ◀

Vorausschauende und präventive Maßnahmen für eine nachhaltige Zukunft

Hintergrund des Projekts ist die Tatsache, dass die Region rund um Lafnitz und Safen zunehmend von den Auswirkungen des Klimawandels betroffen ist: Starkregen, Erosion, Hochwassergefahr sowie Dürren und Wasserknappheit stellen immer größere Herausforderungen dar. Hinzu kommen Veränderungen in der Landwirtschaft und auch wirtschaftliche sowie geopolitische Entwicklungen.

Um diesen Themen mit vereinten Kräften zu begegnen, wurden im

Rahmen des Projekts Landwirte, Unternehmer, Pädagogen sowie Privatpersonen aus der Region aktiv in die Planung und Entwicklung von Lösungen eingebunden.

Jochen Buchmaier, Geschäftsführer von HUMUS+, freute sich, bei der Veranstaltung auch Landwirtschaftskammer Steiermark-Vizepräsidentin Maria Pein sowie die drei Bürgermeister der Ökoregion begrüßen zu dürfen.

Konkrete Maßnahmen für den Schutz von Boden und Wasser

Die erarbeiteten Maßnahmen im Boden- und Wasserplan zielen darauf ab, den Wasserkreislauf in

Land4Climate – Sei dabei!

Unser Team bei HUMUS+ arbeitet seit Oktober an der Umsetzung des EU-Projektes Land4Climate.

Nun könnt auch ihr bei dieser einmaligen Chance dabei sein und kostenlos Maßnahmen gegen die Folgen des Klimawandels wie Hoch-



© HUMUS+
Agroforstanlage mit Versickerungsbecken kurz nach einem Niederschlag

wasser, Erosion, Dürre, Hitze und Biodiversitätsverlust umsetzen. In den kommenden Wochen finden im Einzugsgebiet der Safen und der Lafnitz Infoveranstaltungen zu dem Projekt statt. Dabei stellen wir unter anderem

Maßnahmen wie die Begrünung von erosionsgefährdeten Flächen sowie die Anlage von Agroforstsystemen und Wassermanagementstrukturen vor.

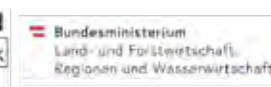
Wir laden euch herzlich ein, zu den Veranstaltungen zu kommen und gerne auch in eurem Umkreis Eigentümer sowie Bewirtschafter von landwirtschaftlichen Flächen über die Veranstaltungen zu informieren. Übrigens: Die Beratungs-, Planungs- und Investitionskosten werden vollständig vom Projekt Land4Climate übernommen!

Interesse? Wir freuen uns auf eure Anfragen!
Gerhard Üblinger – HUMUS+
gerhard.ueblinger@humusplus.at
0670 701 86 88

Termine für Veranstaltungen findet ihr auf Facebook und Instagram unter HUMUS+ ◀



© HUMUS+
Agroforstanlage mit Versickerungsgräben kurz nach der Anlage



INNOVATION AUS DER REGION

PRODUKTE MIT ZUKUNFT VON E.L.T.

Starte jetzt deine Facharbeiterkarriere in der Region und bewirb dich für einen Ausbildungsberuf im Bereich Kunststofftechnik und Werkzeugbau!

INFOS UND JOBANGEBOTE FINDEST DU HIER

www.elt.at

Einladung zur Veranstaltung CO₂-Zertifizierung im Holzbau

Wie kann ein robustes und praxistaugliches CO₂-Zertifizierungssystem im Holzbau aussehen? Wo liegen die größten Chancen und Herausforderungen? Vor allem aber: Wie gestalten wir diese Zukunft gemeinsam?

Diese und weitere Themen sollen bei einem Stakeholder-Workshop gemeinsam diskutiert werden. Im Rahmen dessen wird auch eine Präsentation von ausgewählten Projektergebnissen der im Rahmen des Waldfonds geförderten Machbarkeitsstudie „CO₂operation – Förderung von Holz im Bausektor“ gezeigt.

Im Mittelpunkt steht die CO₂-Zertifizierung im Bereich Holzbau. Teilnehmende Interessierte erfahren aus erster Hand die wichtigsten Studienergebnisse, die aktuellsten Entwicklungen auf EU-Ebene und nützen die Möglichkeiten, aktiv an der Gestaltung der nächsten Projektphase mitzuwirken. Damit wollen wir mit euch – innovationsfreundliche Bauräger, Unternehmer der gesamten Wertschöpfungskette Holz, Vertreter aus Politik und Verwaltung, Interessensvertreter sowie alle weiteren engagierten Stakeholder – die Zukunft gemeinsam gestalten!



© Sascha Schär

Di, 22. April 2025 von 14:30 – 18:00 Uhr
Holzcluster Steiermark, Reininghausstraße 13a, 8020 Graz

Nutzt gerne diese Gelegenheit und sichert euch euren Platz mit der Anmeldung an thomas.leitner@humusplus.at.

BEWEHRTE ERDE

- Dient als Stützwand
- Böschungssicherung
- Hangsicherung
- Stabile Ufer
- Terrassierung



Tel.: 0664 / 230 10 78



Die Ökoregion Kaindorf sucht Unterstützung

Buchhaltung & Projektadministration Teilzeit 25-32 h

Das ist Ihr Aufgabengebiet:

- Buchhaltung, Lohnverrechnung, Rechnungstellung
- Administrative Abwicklung von Förderprojekten
- Akquise von Firmenpartnerschaften und Sponsoring
- Kundenkorrespondenz

Das erwartet Sie:

- Ein wertschätzendes Arbeitsumfeld in Projekten mit internationaler Bedeutung
- Abwechslungsreiche Aufgaben mit Eigenverantwortung & Selbstgestaltung
- Eine sinnstiftende Tätigkeit mit dem Ziel, eine nachhaltigere Welt mitzugestalten

Das bringen Sie mit:

- Höhere Schulausbildung oder Berufserfahrung
- Ausgezeichnete Buchhaltungskennnisse (NTCS)
- Erfahrung in der Abwicklung von Förderprojekten
- Begeisterung eine nachhaltigere Welt mitzugestalten
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Englischkenntnisse

Von Vorteil

- Sehr gute Social Media Kenntnisse
- IT-Affinität (MS Office, insbesondere Excel)
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative
- Gelebte Nachhaltigkeit bevorzugt

Die monatliche (Mindest-) Entlohnung Handels-KV Beschäftigungsgruppe E) beträgt 2208,- Euro brutto auf Basis Vollzeit (38,5 h) Die Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung ist vorhanden.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis spätestens 20. April** an:

Verein Ökoregion Kaindorf
Margit Krobath,
margit.krobath@oekoregion-kaindorf.at



Eh klar, **e.denzel** Elektro- & Gebäudetechnik

- Elektroanlagen
- Sicherheitstechnik
- Heizung, Wärmepumpen, Sanitär
- Photovoltaik, Stromspeicher
- Automatisierungstechnik

Wir sind laufend auf der Suche nach **engagiertem Personal (m/w)** für die oben genannten Bereiche:
Techniker, Monteure und Lehrlinge

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an office@e-denzel.at

e.denzel GmbH | T: +43 (0)316 / 27 31 88 | www.e-denzel.at

VIEL VERGNÜGEN UND NOCH VIEL MEHR!

5ER BLOCK PRIVATSCHWIMMSTUNDEN

- 5 Einzel-Schwimmstunden zu je 50 Minuten
- 3 Stundenkarte für den/die SchwimmkursteilnehmerIn
- Anmeldung erforderlich



FRÜHSTÜCK ODER ABENDESSEN FÜR TAGESGÄSTE

Genießen Sie das genussvolle Frühstück oder Abendessen in unserem Hotelrestaurant (nur gegen Voranmeldung!)



Nähere Informationen gibt es hier:

H₂O HOTEL-THERME-RESORT ****
H₂O-Hotelltherme GmbH
Seibersdorf 300
8271 Bad Waltersdorf
GF Christian Rotter
T 03333 22144
E reservierung@hoteltherme.at

Bienengehölze, die in keinem Garten fehlen sollten

Nur mit blütenreichen Gärten lässt sich der dramatische Bienen-Rückgang abwenden. Eine ausreichende Bienentracht von Frühjahr bis Herbst sorgt für die notwendige Nahrungsquelle für unsere fleißigen Helfer.

Bereits im zeitigen Frühjahr beginnt das Bienenvolk mit dem Aufbau der neuen Generation. Dafür benötigt es viel hochwertiges Eiweiß. Dieses gewinnen Bienen aus den körpereigenen Reserven und dem sehr begrenzten Pollenvorrat.

Somit spielen Pollen als Eiweißnahrung für die Brut gerade im Frühjahr eine wichtige Rolle. Diesen gewinnen die Bienen aus dem männlichen Blütenstaub. Weil die Bienen also im zeitigen Frühjahr viel Eiweiß brauchen, ist die Blütentracht vor dem Blühen der Obstbäume extrem wichtig. ◀



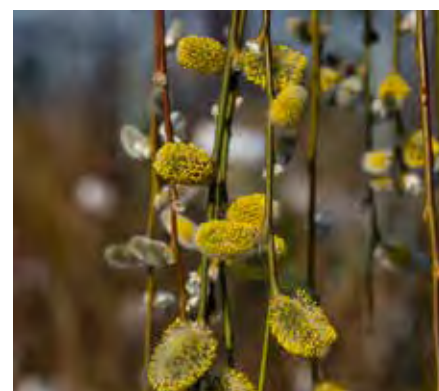
Winterjasmin



Blutpflaume



Winterduft-Heckenkirsche



Kätzchenweide



Korkenzieherhasel



Zierkirsche

Diese wichtigen und wunderschön blühenden Pollenspender sollten in keinem Garten fehlen:

Haselnuss: die ersten Pollenspender

Winterduftschneeball: Ab Dezember schon Blüten zu sehen.

Winterjasmin: gelbe Blüte, die sehr gut befliegen wird

Winterduft-Heckenkirsche: lange Blütezeit mit sehr vielen Hummeln

Kornelkirsche oder Dirndlstrauch: tolle Früchte, auch als kleiner Baum schön

Salweide: extrem wichtig

Schlehe: ökologisch sehr wertvoll

Blutpflaume: rosa-weiße Blüten, rotes Laub

Zierkirschen: üppige Blütenpracht, je nach Sorte weiß bis rosa blühend

Mitglieder haben es gut

Autohaus Ebner

Reparatur allg. Werkstatt (ab € 599,-): Gutschein € 100,- für Spengler-/Lackierarbeiten; Reparatur Karoserieschäden: Gutschein € 50,- für allg. Werkstatt bei Eigenzahler. Kaindorf, www.auto-ebner.at

Bäckerei Café Gotthardt

Zu jedem Frühstück für „Zwei“ 1 Glas Sekt pro Person gratis www.gotthardt.at

Baumschule Loidl

-5 % auf alle Pflanzen (zusätzliche Rabatte nicht möglich) www.baumschule-loidl.at

Bike total

-10% auf jedes Radservice Hartberg, www.bike-total.at

Biobauernhof Loidl

3% Rabatt ab €30,- Einkauf Kaindorf, www.biobauernhof-loidl.at

Blumenparadies Kaindorf

-5 % auf Schnittblumen www.blumenparadies-kaindorf.com

Brotbar

Beim Kauf von 1 kg Brot o. Vollkornbrot 1 Weckerl im Wert von € 1,- gratis www.brotbar.at

Buchhandlung Bücherplatzl

- 5% auf alles - ausgen. preisgebundene Bücher, Aktionen & Gutscheine. www.buecherplatzl.at

Buschenschank Fleck-Heuer

Zu jeder Jause gibt es ein Stamplerl Schnaps gratis. www.buschenschank-fleck.at

Buschenschank Safenhof

Zu jeder Brettljause gibt es 1 Stamplerl Schnaps gratis.

Edelweyes GmbH

- 15 % auf jede Edelweyes

Brillenfassung, gratis Brillen-Service, gratis Sehtest www.edelweyes.at

Feng-Shui Buschenschank Gutmann

Beim Kauf von 2 Karton Wein gibt es 1 Flasche Wein gratis. Bei jeder Brettljause gibt es 1 Stamplerl Schnaps gratis. www.buschenschank-gutmann.at

Gschalla Café - Restaurant

Zu jedem Hauptgericht gibt es 1 Glas Prosecco gratis. www.gschalla.at

gesundundmunter - Sieglinde Glatz

Auf die erste Cranio-Sitzung gibt es € 20,- Ermäßigung

Haar Design – Tödling

- 5 % auf alle Dienstleistungen Kaindorf, T: 0664 36 24 852

Hartler Marktplatz

Ab einem Einkaufswert von € 40,-, 1 Stück Mango gratis www.hartler-marktplatz.at

Kaindorfdruck

Kopierpapier 80g A4/500 Blatt um € 6,90 statt € 8,99 www.kaindorfdruck.at

Kaufhaus Scheiblhofner

Gouda oder Edamer im Ganzen ab 1kg als Ökobonus um nur € 8,90 statt € 10,90 bzw. Aktionspreis www.kaindorfdruck.at

modern wood design by Daniela Heschl

Ab einem Einkauf von € 40,- gibt es eine Ermäßigung von 10%.

Obstbau Kohl

Ab einem Einkauf von € 20,- gibt es eine Flasche (0,33 l) roten Apfelsaft gratis dazu.

Obsthof Fuchs

Ab einem Einkauf von € 30,- gibt

es eine Flasche 0,33l Apfelsaft gratis dazu. www.obst-fuchs.at

OMV Tankstelle Prem

Waschpass: Nach 6 Autowäschen ist die 7. Wäsche gratis. Kaindorf

Ölmühle Höfler

Bei einem Einkauf von € 30,- gibt es ein Sackerl Knabberkerne pikant à 80g nach Wahl dazu. www.hoefleroel.at

Rasthaus Steinbauer

1 Gratis-Dessert bei einem à-la-carte-Gericht www.rasthaus-steinbauer.at

Rodler

Ab einer Einkaufssumme von € 25,- bekommen Sie einen Keks von der Familie Nöhner. Kaindorf, www.rodler-markt.at

Straußenwirt Lindenhof

Gratis Straußenfleisch-Leberaustriech ab € 30,- Einkaufswert im Hofladen. www.straussenwirt.at

Taschner Monika

Bei einem Einkauf von 2 Karton Wein gibt es eine Flasche Wein gratis dazu.

TONI BRÄU

Ab einem Einkauf von € 50,- gibt

es ein Seidl zum sofortigen Genuss gratis dazu. www.tonibraeu.at

Waldpension Rechberger

Zu jedem Hauptgericht gibt es ein Stamplerl Schnaps gratis dazu.

Weinhof Knöbl

Bei einem Einkauf von 2 Karton Wein gibt es eine Flasche Saft nach Wahl gratis dazu. www.weinhof-knoebl.at

Zach GmbH

-10 % auf alle LED Leuchtmittel Kaindorf, kaindorf@zachgmbh.at

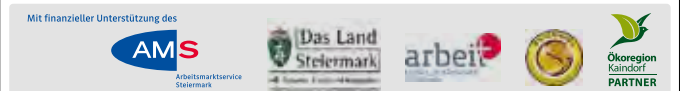


Klimaticket Steiermark
Alle öffentlichen Verkehrsmittel der Steiermark nutzen - inkl. Bus, Bahn und Straßenbahn. Ausleihbar im Büro der Ökoregion ◀

SÖDIB

Rund um Haus, Garten, Kleidung

Sozial-Ökonomische Dienstnehmer-Betreuung:
Ein Gewinn für KundInnen und Job-WiedereinsteigerInnen. **soedib.at**



Kaileho-Faschingsgaudi

Bereits zum dritten Mal fand die Kaileho-Faschingsgaudi am Faschingsdienstag am Platz hinter dem Gemeindeamt statt.

Organisiert von den Gemeinderäten Wolfgang Loidl und Anton Thaller gab es bei strahlendem Sonnenschein sehr guten Besuch. Nach dem Beginn um 13.30 Uhr fand gegen 15.00 Uhr ein Umzug mit den maskierten Gruppen und Standbetreibern, angeführt von den „Piraten“ der Markt- und Musikkapelle Kaindorf, statt. Die Besucher erhielten Gratis-Krapfen vom Bürger-

meister und auch sonst war von den Vereinen und Gruppen bei ihren Ständen für Speis und Trank bestens gesorgt.

Für die Kinder gab es eine Riesenrutsche und ein eigenes Kinderzelt mit Betreuung. Seidl-Audio sorgte für die Musik und ein Glückshafen mit tollen Preisen rundete das Angebot bei der Veranstaltung ab. ◀



Meisterschaften im Heißluftballonfahren

43. Österreichische Staatsmeisterschaft und 30. Steirische Landesmeisterschaft im Heißluftballonfahren 2025 in Hofkirchen mit Nacht der Ballone

Hofkirchen bei Hartberg, das steirische Ballonfahrerdorf, ist Austragungsort der Österreichischen Staatsmeisterschaft 2025 für Heißluftballone, welche von **Mittwoch, 28. Mai bis Sonntag, 1. Juni 2025** stattfindet. In dieser Woche wird der oststeirische Himmel um Hofkirchen wieder voll von bunten Kugeln sein.

Ca. 30 Ballonteam werden dabei sein. Die Ballonstarts erfolgen täglich um ca. 6.30 und 17.30 Uhr vom Ballonstartplatz beim Ballonhotel in Hofkirchen. Der erste Start

der Ballone findet am Mittwoch, 28. 5. am Abend und der letzte Start am Sonntag, 1. Juni am frühen Morgen statt.

Höhepunkt der Meisterschaften ist die **Nacht der Ballone** am Samstag, 31. Mai 2025. Ab 17 Uhr gibt es für die Zuseher ein tolles Programm: Massenstart der Ballone, Fallschirmspringerstaffel, Balloon-Night-Glow, Ballondisco.

Veranstalter: Ballonsportclub Hofkirchen ◀



Wenn's um's Bauen geht,
#holzdenstrobl





Strobl

HOLZBAU SPENGLEREI DACHDECKEREI
7572 D - Kalltenbrunn, Holzstraße 4, Tel 03382/71226 Fax DW4
strobl@dachundholz.at www.strobl-dachundholz.at

Crime-Time mit Roman Klementovic

Bestseller-Autor und bekennender Grün-Weiß-Fan Roman Klementovic las am 21. Februar 2025 auf Einladung der Bücherei Kaindorf im Gasthaus Steirerrast.

Eröffnet wurde der mörderisch tolle Abend mit einem kalten steirischen Buffet aus der Steirerrast-Küche, bevor der Schriftsteller über die Klo-Erfolge seiner zweijährigen Tochter berichtete. Selbstverständlich wurde auch gemordet, denn in Roman Klementovic' neuem Thriller "Tränengrab" scheint ein Serientäter sein Unwesen zu treiben.

Dank der lockeren Art des Autors und der zahlreichen amüsanten

Anekdoten aus seinem Leben kam der Spaß nicht zu kurz. Büchereileiterin Karin Ammerer bedankte sich für den lebhaften, eindrucksvollen Vortrag bei der Crime Time in Kaindorf.

Finanziell unterstützt wurde die Veranstaltung vom Kulturreferat der Marktgemeinde Kaindorf, dem Büchereiverband (aus Mitteln der Büchereiförderung des BMKÖS) und der Buchhandlung Bücherplatzl. ◀



Danke für einen gelungenen Kabarettabend

Das Kabarett von Michael Kopp fand am 15. Februar 2025 im Kulturhaus statt.

Ein großes Dankeschön sagen wir der Bevölkerung von Kaindorf bzw. Freunden für das Interesse und die zahlreiche Teilnahme bei der Premiere des neuen Kabarets von Michael Kopp.

Die Zusammenarbeit vom Kulturreferat der Marktgemeinde Kaindorf und dem Bildungs- und Begegnungszentrum (Privatschule Kaindorf) hat sich bewährt - vom Verkauf der Karten über die Vorbereitung, die Bewirtung bis zur Arbeitsteilung bei der Veranstal-

tung selbst. Ein überaus gelungener Abend!

Das Begegnungszentrum ist auch weiterhin während der Schulzeiten jeden Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Wenn Sie Interesse haben, kommen Sie einfach vorbei, es gibt Kaffee oder Tee, etwas Leckeres und gute Gesprächsthemen bzw. einfach Zeit zur Begegnung!

Wo? Im Nebengebäude vom ehe-

maligen Sommerschneiderhaus, Eingang beim großen eisernen Tor (gegenüber

Parkplatz vom Kaufhaus Scheiblhofer), im Innenhof gleich rechts die Eingangstür. ◀



V.l.n.r.: Stefan Teubl, Franz Berghofer, Birgit Thaler, Michael Kopp



Pflegekompetenzzentrum Kaindorf

Valentinstag

„Kleine Gesten sind die Botschaften des Herzens.“ Auch wir im Pflegekompetenzzentrum Kaindorf bereiteten unseren Bewohnern eine kleine Freude zum Valentinstag.

Auf diesem Wege möchten wir uns beim Sparmarkt Peheim in Kaindorf herzlich für die gesponserten Blumen bedanken.



„Kreativität ist ... etwas zu sehen, das es noch nicht gibt.“

Im PKZ Kaindorf wird schon fleißig regelmäßig an der Frühlingsbastelei gearbeitet. Unsere kreativen Bewohner freuen sich immer sehr auf die Nachmittags-Bastelrunde im Mehrzweckraum. Gemeinsam werden bei angenehmer Musik und interessanten Gesprächen einzigartige Schmuckstücke für den Frühlingsmarkt hergestellt. ◀




STEIRER PELLETS

100% nachhaltige Wärme.

Bestelle jetzt unter 0676-70 60 300 oder besuche uns unter www.steirerpellets.at.

Rottenmanner Neubau in Ebersdorf

Im Herbst 2024 fand der Spatenstich für den Rottenmanner Neubau in Ebersdorf statt. Die Fertigstellung und Schlüsselübergabe an die neuen Bewohner soll im Herbst/Winter 2025 stattfinden.

Bürgermeister Dietmar Lang zeigte sich erfreut, beim Spatenstich unter anderem den LAbg. Mag. Lukas Schnitzer, den Rottenmanner-Obmann Mag. Mario Kleissner, den Geschäftsführer der Firma Kogelmann, Baumeister Ing. Reinhold Pilz, Bauleiter Ing. Peter Pilz sowie die Architektin DI Silvia Kerschbaumer-Depisch begrüßen zu dürfen.

schäft sowie die Volksschule, der Kindergarten und die Kinderkrippe. Die Wohnungen werden nach den Richtlinien des steiermärkischen Wohnbauförderungsgesetzes 1993 gefördert, sodass die Mieter Wohnunterstützung in Anspruch nehmen können. Bürgermeister Dietmar Lang wünschte der Firma Kogelmann einen reibungslosen und unfallfreien Bauverlauf.



Unter dem Motto "Wir gestalten Lebensräume und helfen dabei, stilvolles und leistbares Wohnen zu vereinen" freut sich Mag. Mario Kleissner über den Bau eines weiteren Wohnhauses in Ebersdorf.

Zahlen & Fakten

Adresse: 8273 Ebersdorf, Ebersdorf 324a, 324b
Wohnungsgrößen: zwischen 51,73 m² und 89,24 m²
Gesamtnutzfläche: 678,65 m²

Das Neubauprojekt in Ebersdorf besteht aus neun, vom Land Steiermark geförderten Wohnungen, aufgeteilt auf zwei Häuser. In diesem mit einer PV-Anlage ausgestatteten Objekt werden auch drei Maisonettewohnungen errichtet.

Mit Übergabe dieser Wohnungen sind es 773 Wohnungen im Bezirk Hartberg-Fürstfeld und 40 Wohnungen in der Gemeinde Ebersdorf.

Vorläufiges Investitionsvolumen samt Finanzierung

Finanzierungsbeiträge € 65.000,00 (€ 19.000,00 bei reiner Miete)
Eigenmittel Rottenmanner € 119.000,00 (gilt für beide Varianten)
Kapitalmarktdarlehen € 1.777.619,09

(€ 1.823.619,09 bei reiner Miete)
Vorläufige Gesamtkosten € 1.961.619,09

Zu diesen Kosten leistet das Land Steiermark im Rahmen der steiermärkischen Wohnbauförderung nicht rückzahlbare Förderbeiträge in der Höhe von voraussichtlich rund € 888.186,90. Der monatliche

Wohnungsaufwand, welcher durch einen vergünstigten Eigenmitteleinsatz unserer Genossenschaft gestützt wird, beträgt pro m² Wohnnutzfläche ohne Betriebskosten und Heizkosten netto € 5,75 (Mietwohnung mit Kaufoption) bzw. € 6,04 (Mietwohnung). ◀

Benefizturnier in Hofkirchen

Bereits zum neunten Mal organisierte der USV Hofkirchen den Benefiztag „Wir für dich“.

Neben einem Turnier der Nachwuchsspieler am Vormittag wurde auch ein Elfmeterturnier am Nachmittag ausgetragen. Bei diesem war auch eine Mannschaft aus Ebersdorf vertreten. Nachdem die Gruppenphase überstanden wurde, war bei den Kreuzspielen Endstation.

Da bei allen Teilnehmern der soziale Gedanke im Vordergrund stand, waren die Platzierungen aber auch nicht der Hauptgrund, um an dieser Veranstaltung teilzunehmen. ◀



NADA-Ohrakupressur

mit Magnet-Kügelchen

Die NADA-Ohrakupressur ist ideal für alle, die:

- eine sanfte und nadelfreie Methode zur **Stressbewältigung** ausprobieren wollen
- begleitende Unterstützung bei **Schlafstörungen** benötigen
- zusätzliche Hilfe bei **emotionalen oder körperlichen Herausforderungen** möchten
- eine effektive **Unterstützung bei der Entgiftung und Suchtbewältigung** suchen



Neugierig?
Probieren Sie NADA aus
und vereinbaren Sie einen
Kennenlern-Termin!

Birgit Neuhauser, MSc
8224 Kaindorf 18/1
0664/4126633
mail@birgit-neuhauser.at
www.birgit-neuhauser.at

ONLINE-Terminbuchung möglich!



GRAWE UNFALL

MEINE FREIZEIT. GUT GESCHÜTZT.

Mein umfassender Schutz für Freizeit und Sport,
von Österreichs meistempfohlener Versicherung.

grawe.at/unfall

* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Kund:innen von Versicherungen und Banken in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE stand bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2020-2024 klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen.



4. Ebersdorfer Silvesterlauf

„Bewegung machen und Gutes tun“

Auch zum Jahreswechsel 2024/2025 veranstaltete der Sportverein Ebersdorf wieder einen Silvesterlauf. Start und Ziel waren beim Sportplatz-Gelände. Bei Sonnenschein, aber doch sehr frischen Temperaturen, durften wir zahlreiche



Laufbegeisterte begrüßen. Wie schon bei den letzten Veranstaltungen gab es auch diesmal wieder einen begleitenden Kinderlauf. Als Anerkennung für die Teilnahme gab es für jedes Kind, das beim Lauf mitmachte, eine Tageskarte der H2O Therme.

Die Laufstrecke hatte eine Länge von ca. 2,5km und wurde so gewählt, dass sie für Personen jeden Alters geeignet ist. Egal ob laufen, mit dem Kinderwagen, Walkingstöcken oder einfach nur ein gemütlicher Spaziergang, alle waren herzlich willkommen!

1€ pro verkaufter Startkarte wurde an den Sozialfonds Ebersdorf gespendet. Ebenso waren bei der Zwischenstation und im Hauptzelt Spendenboxen aufgestellt, wodurch insgesamt € 525,- zusammenkamen.

Der Sportverein Ebersdorf bedankt sich recht herzlich bei allen Sponsoren, durch die wieder eine tolle Veranstaltung möglich war. Ein Danke gilt ebenso den Transparentsponsoren, deren Werbung das ganze Jahr hindurch am Sportplatz

hängt. Mit diesen Einnahmen wird das ganze Jahr über ein wöchentliches Kindertraining organisiert. Durchgeführt wird dieses ebenfalls vom Sportverein Ebersdorf.

Ein riesengroßes Dankeschön gilt auch allen helfenden Händen rund um das Team von Wolfgang Höfler, Obmann Sektion Run&Bike. Ohne diese Bereitschaft, seine Freizeit für einen Verein aufzubringen, wäre so eine Veranstaltung nicht möglich. ◀



Eine Abordnung des SV Ebersdorf freute sich, Bgm. Dietmar Lang einen Scheck in der Höhe von € 525,- für den Sozialfonds Ebersdorf überreichen zu können.



Tageszentrum Menda in Ebersdorf

„Versorgt sein ist das eine – sich mit Herz und Seele wohlfühlen das andere. Wir bieten beides.“

Dieses Motto vom Seniorenhaus Menda leben wir nun auch in unserem siebenten Tageszentrum – im Tageszentrum Ebersdorf.

Seit 8. Jänner 2025 ist das neue Tageszentrum in Ebersdorf geöffnet und wird bereits gut besucht. Aktuell ist unser Tageszentrum

Die hauswirtschaftlichen Tätigkeiten sind ebenfalls ein Teil unseres Tagesablaufes. Gemeinsam backen wir nach alten und auch neuen Rezepten. So wurde bereits ein „Test-Apfelschlangel“ für das Senioren-Café am 12. März gebacken und für gut befunden. Auch Bürgermeister Dietmar Lang und die Amtsleiterin von

Gegend nicht so übliche Spiele wie „Jakkolo“ bringen Spaß in unseren Alltag.

Für die Oster- und Frühlingsdekoration haben unsere Tagesgäste ebenfalls schon gesorgt. Im Mai ist der erste Ausflug geplant, welcher uns nach Birkfeld in die Schokoladenfabrik Felber führen wird. Wir möchten uns auf diesem Weg auch bei der Gemeinde Ebersdorf bedanken, welche uns tatkräftig unterstützt.

Die Kosten für das Tageszentrum sind sozial gestaffelt und richten sich nach dem Einkommen des Tagesgastes. Die betreuten Tage werden individuell nach Bedarf vereinbart.

Der gemeindeeigene Bus steht den Tagesgästen für den Transport aus den Einzugsgebieten Ebersdorf, Kaindorf, Hartl und Bad Waltersdorf zur Verfügung.



Montag, Mittwoch und Freitag geöffnet, und in der nächsten Zeit wird das Angebot auf die ganze Woche ausgeweitet. Durch unsere strukturierten Abläufe und unsere Aktivitäten genießen wir die gemeinsame Zeit und haben bereits zwei Geburtstage, und zwar den 86. Geburtstag von Maria Hierzer und den 85. Geburtstag von Franz Hutter gefeiert.

Feiern, Spiel und Spaß dürfen bei uns generell nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns, gemeinsam mit unseren Tagesgästen soziale Kontakte erleben zu können.



Für weitere Informationen und persönliche Gespräche steht Isabella Lechner unter 0664/99 39 131 zur Verfügung.

Folgen Sie uns auch auf Facebook unter Seniorenhaus Menda. ◀



Ebersdorf, Maša Schulze-Bauer ließen sich den Kuchen bei einem spontanen Nachmittagsbesuch schmecken.

Am Aschermittwoch wurden mit unserer modernen Küchenmaschine Fasten-Brötchen hergestellt und als Nachmittagsjause verzehrt.

Der Tag wird mit Gesellschaftsspielen aufgelockert. Hier kommen nicht nur die altbekannten Spiele wie „Schnapsen“ oder „Mensch ärgere dich nicht“ zum Einsatz, auch für unsere



Fischereisaison am Großharter Naturteich eröffnet

Die Fischerei am Großharter Naturteich ist sehr beliebt und wurde wieder attraktiver gemacht.

Die Naturteichanlage Großhart umfasst eine Gesamtfläche von 21 ha, davon sind 11 ha Wasserfläche. Das Teichgelände ist als Naturschutz- und Vogelschutzgebiet besonders geschützt.

Durch die Sanierungsarbeiten in den letzten Jahren wurde der Großharter Naturteich wieder zu einem Treffpunkt für Jung und Alt gemacht. Der neue Steg, das neue Sanitärgebäude und die komplett renovierte Veranstaltungshalle mit dem wunderschönen Naturteich bieten jedem Gast Ruhe und Erholung in einer intakten Naturlandschaft.

Die Fischerei am Großharter Naturteich ist besonders bei den Fischern beliebt. Dieser

Teich ist weit über die Landesgrenzen hinaus für seine Naturbelassenheit und den reichen Besatz an Karpfen, Amur, Hechten und Wel-



Der Großharter Naturteich lädt zum Fischen ein

sen sowie den verschiedensten Kleinfischen bekannt. Der Teich ist ab 1. März für die Fischerei geöffnet, Erlaubnisscheine sind direkt am Teich bei den Fischereibetreuern erhältlich.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen jederzeit das Gemeindeamt Hartl unter den Telefonnummern 03334/2522 oder 0664/1632875 zur Verfügung. ◀

Hartler Kinderfasching

Das Team der ÖVP Hartl verwandelte am Faschingssonntag den Bauhof Hartl in einen riesigen Partyraum.

Alle Kinder wurden zu einem lustigen Kinderfasching eingeladen. Den Kindern wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten: Kinderschminken, basteln, Kasperltheater und Hupfburg. Für alle Besucher gab es Krapfen und Getränke.

Thomas Pußwald bedankte sich im Namen der ÖVP Hartl bei Kerstin Grassl und dem gesamten Team für die tolle Vorbereitung und Mithilfe beim Kinderfasching 2025. ◀



MASCHINENHOF TIEFENBACH DER GEMEINDE HARTL

Ausschreibung einer Vollzeitstelle als

Maschinist (m/w/d)

für den Straßenreparaturzug des Maschinenhofes Tiefenbach

Mit dem Straßenreparaturzug werden Gemeindestraßen im Bezirk Hartberg-Fürstentfeld und in den angrenzenden Bezirken saniert.

Voraussetzungen:

- Berufsausbildung von Vorteil
- Flexibilität
- Führerschein Klasse B und C
- Führerschein Klasse E ist wünschenswert

Für Rückfragen steht Bgm. Hermann Grassl (0664/113 68 62) gerne zur Verfügung.

Bewerbungen sind schriftlich mit Lebenslauf an den Maschinenhof der Gemeinde Hartl, 8224 Hartl 185, zu richten.

E-Mail: maschinenhof@hartl.gv.at

Arbeitsbeginn:

April 2025
Für die Stelle gilt ein kollektivvertragliches Mindestgehalt nach dem KV Bauhilfsgewerbe.

ENTSPANNT IM SOMMER – KLIMAAANLAGE RECHTZEITIG SICHERN!



Die Sommer werden immer heißer und bescheren uns schlaflose Nächte, drückende Hitze und stickige Luft. Gönnen Sie sich und Ihrer Familie Frische und Wohlbefinden – mit einer Klimaanlage von der Zach Gebäudetechnik aus Kaindorf!

Die Vorteile einer Klimaanlage:

- Endlich angenehme Raumtemperaturen – auch an den heißesten Tagen
- Bessere Luftqualität, die die Gesundheit fördert
- Erholsamer Schlaf ohne Hitze und Schwitzen
- Mehr Energie und Wohlbefinden im Alltag

UNSER FRÜHLINGSANGEBOT:

Beauftragen Sie Ihre Klimaanlage bis 30. April 2025 und wir schenken Ihnen das erste Service kostenlos dazu!

Wir beraten Sie gerne für die perfekte Lösung für Sie - vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungstermin unter 03334 2205 oder kaindorf@zachgmbh.at.

EINER FÜR ALLES - SEIT 1930
HEIZUNG | KLIMA | WASSER | ELEKTRO | SICHERHEIT

8224 Kaindorf 14 | www.zachgmbh.at
03334 2205 | kaindorf@zachgmbh.at



Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Die Sicherheit beim Radfahren entsteht nur im Miteinander!

Radfahren wird im Straßenverkehr immer populärer. Seit 10 Jahren wächst die Gruppe der Radfahrer. Leider steigen aber auch jährlich die Unfälle mit Radfahrern. Eine Zunahme, die stark auch mit dem anhaltenden E-Bike Boom zusammenhängt.

Die 33. StVO-Novelle zur Straßenverordnung liefert neue Richtlinien und Bestimmungen für Radfahrer, E-Biker und E-Scooter-Benutzer.

Was gilt es zu beachten – bleiben Sie dran!

🚲 Viele Radfahrer sind der Meinung dass, sie über den Schutzweg fahrend im Recht sind. Dem ist nicht so!

🚲 Radfahrende müssen sowohl das Fahrrad als auch den E-Scooter über den Schutzweg schieben.

🚲 Existiert eine Radüberfahrt, so muss diese benutzt werden. Ein Absteigen auf der Radüberfahrt ist nicht erlaubt.

🚲 Achten Sie auf Ihre Geschwindigkeit! Radfahrende müssen sich bei Verkehrsaufkommen mit einer maximalen Geschwindigkeit von 10km/h der Überfahrt nähern.

🚲 Das Nebeneinanderfahren von 2 Fahrrädern ist nur bei Straßenstrecken mit einer

30km/h-Beschränkung erlaubt.

🚲 Endet der Radweg und mündet in die Straße, so gilt das Reisverschlussprinzip! Sowohl der Radfahrende als auch der Autofahrer sind aufgefordert, auf einander zu achten und nicht auf sein Recht zu pochen!

Suchen Sie den Blickkontakt mit den anderen Verkehrsteilnehmern und vermeiden Sie so einen Unfall!



Wussten Sie schon...

- ✓ ... dass ein Radhelm bis zu 70% schwere Kopfverletzungen verhindern kann
- ✓ ... dass der Bremsweg mit einem E-Bike um vieles länger ist und daher die Gefahr schneller erkannt werden muss
- ✓ ... dass viele E-Scooter-Unfälle in der Dunkelheit und unter Alkoholeinfluss passieren.

Was gibt es aktuell?

- ✓ Kostenfreies Pro.E-Bike-Fahrsicherheitstraining –
- ✓ Schulaktion Toter Winkel

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at



Guter Besuch bei den Jahrtagen in Hartl

Der Gemeindevorstand informierte über das Gemeindegeschehen und über zukünftige Vorhaben in der Gemeinde.

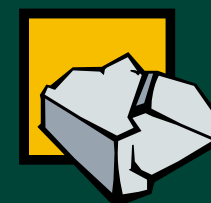
Bei den 4 Jahrtagen in Großhart, Hartl und Tiefenbach konnten wieder viele Gemeindeglieder begrüßt werden. Bgm. Hermann Grassl und VBgm. Josef Radl berichteten über die im letzten Jahr durchgeführten und für 2025 geplanten Vorhaben und Projekte.

Bgm. Grassl präsentierte auch einen Überblick über die Investitionen in den letzten 5 Jahren und bedankte sich beim gesamten Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit in dieser Gemeinderatsperiode.

GK Anton Peheim präsentierte den Rechnungsabschluss für das Jahr 2024. Im ordentlichen Haushalt konnte durch eine sehr gute Kostenstruktur und ein gutes Kommunalsteueraufkommen wieder ein sehr erfreulicher Jahresabschluss vorgelegt werden. ◀



Die Jahrtage waren auch heuer wieder gut besucht



KLOECHER

Baugesellschaft m.b.H.

Ihr Partner vor Ort für alle Tief- und Hochbauprojekte!

Tiefbau Hartberg
8230 Hartberg, Ressavarstraße 54
Tel. 03332 / 63 876
hartberg@kloecher-bau.at



- ASPHALTIERUNGEN
- AUSSENANLAGEN
- BETONBAU
- FUGENVERGUSS

- HOCHBAU
- KANALBAU
- STRASSENBAU
- STEINBRUCH

- OBERFLÄCHENSANIERUNG
- PFLASTERUNGEN

www.kloecher-bau.at

Kunterbunter Faschingsdienstag in der Kinderkrippe Kaindorf

Am Faschingsvormittag war es endlich soweit: Die Kinderkrippe verwandelte sich in einen lustigen Ort voller bunter Kostüme und jeder Menge Spaß.

Unter dem Motto „bunte Pyjamaparty“ feierten wir einen besonderen Tag, an dem sich die Kinder und das Krippenteam in ihren buntesten Pyjamas und Kostümen präsentierten.

Unsere Kinderkrippenräume verwandelten sich nicht nur in eine Faschingskinderdisco mit kunterbunten Luftballons oder in eine farbenfrohe Malwerkstatt, sondern auch in einen gemütlichen Kinosaal. Jedes Kind hatte seine eigene Eintrittskarte und Popcorn gab es natürlich auch. Nicht nur das Popcorn kam bei den Kindern gut an, auch die Krapfen und die Faschingsjause waren etwas ganz Besonderes.

Der Faschingsdienstag war ein Tag voller Freude und Lachern – eine perfekte Mischung aus gemütlicher Pyjamastimmung, ausgelassenem Spielen und natürlich Spaß ohne Ende! Es war ein unvergesslicher Tag, der uns allen noch lange in Erinnerung bleiben wird. ◀



Kinovorstellung



Popcornmaschine



Polonaise durch die Kinderkrippe



Teddybärenwanne



Köstliche Krapfen, gesponsert von der Raiffeisenbank Kaindorf

GAUGL
M E T A L L E
Wir und das grüne Gewissen

Winterzauber in der Kinderkrippe Ebersdorf

Freude und bunte Erlebnisse

In der Kinderkrippe war die Winterzeit etwas ganz Besonderes. Die Kinder erlebten diese Monate mit viel Neugier und Begeisterung. Ob beim Basteln von Schneeflocken, dem Singen von Winterliedern oder beim Lauschen von Geschichten über den Nikolaus – die kalte Jahreszeit steckte voller spannender Erlebnisse.

Obwohl der erste Schnee nicht lange liegen blieb, nutzten wir die Gelegenheit und erlebten ihn mit allen Sinnen. Der Höhepunkt in der kalten Zeit war der Besuch des heiligen Nikolauses. Mit strahlenden Augen bestaunten ihn die Kinder. Auch der Adventkalender sorgte für Vorfreude auf Weihnachten. Jeden Tag wurde gemeinsam ein Türchen geöffnet. Nach dieser schönen Zeit freuten sich die Kinder schon auf den Fasching.



In unserer Kinderkrippe wurde das Verkleiden besonders geliebt – bunte Kostüme, lustige Masken und fantasievolle Schminkereien verwandelten die Kleinen in ihre Lieblingsfiguren. Bei unserem Faschingsfest durfte natürlich als krönender Abschluss der Krapfen nicht fehlen. ◀



Faschingsfest




BIO-SPHÄRE
NATURKOST UND NATURWAREN

IHR NAHVERSORGER IN DER HARTBERGER INNENSTADT

Hofgasse 4, 8230 Hartberg
Tel.: +43 3332 32012

Willkommen im Zirkus

In der Vorbereitung auf das Faschingsfest schlüpfen die Kinder des Kindergarten Kaindorf immer wieder in verschiedene Rollen, da sie es lieben, sich zu verkleiden.

Unser Faschingsfest stand heuer unter dem Motto „Die bunte Zirkuswelt der Kinder“. Gemeinsam tauchten wir in die Welt des Zirkus mit all seinen Besonderheiten ein. Der Kindergarten verwandelte sich in der Faschingszeit in eine bunte Zirkusarena, wo die Kinder immer wieder verschiedene Stationen ausprobieren konnten: jonglieren, seiltanzen, Clown sein uvm. Und am Faschingsdienstag haben sich natürlich die erwachsenen Clowns ihre Späße erlaubt.

Das Zirkusthema wurde ganz bewusst gewählt, denn die Zirkuswelt steht für Magie und dafür, dass (fast) alles möglich ist. Es geht vor allem ums Ausprobieren und Tun, ohne dabei perfekt sein zu müssen. Im Zirkus ist jeder ein Star und findet seinen Platz in der Manege. Ein herzliches DANKE sagen wir der Raiffeisenbank Kaindorf für das Sponsoring der leckeren Faschingskrapfen. ◀



Feierlaune im Kiga Ebersdorf



Bunte Faschingsparty im Kindergarten

Am Faschingsdienstag herrschte im Kindergarten Ebersdorf eine ausgelassene Stimmung, als die Kinder in ihren fantasievollen Kostümen zur großen Faschingsparty zusammenkamen.

Polizisten, Feen, Prinzessinnen, Feuerwehrmänner und sogar eine kleine Biene tummelten sich fröhlich im bunt ge-

schmückten Raum. Neben tollen Faschingsspielen wie dem Hut-Tanz, Soletti-Wettessen und verschiedenen Luftballonspielen sorgte ein lustiges Kasperltheater für strahlende Kinderaugen und viel Gelächter. Natürlich durfte auch eine süße Stärkung nicht fehlen: Mit leckeren Krapfen wurde das fröhliche Treiben abgerundet.

Die Faschingsparty war ein voller Erfolg und bereitete allen großen Spaß. Mit Musik, Tanz und guter

Laune wurde der Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für die Kinder.



Spannende Forscher-Geburtstagsfeier

Im Kindergarten werden die Geburtstage heuer wieder ganz besonders gefeiert – eine echte Forscherparty! Das Geburtstagskind schlüpft an diesem Tag in die Rolle eines Entdeckers und trägt stolz seinen Forschermantel sowie eine selbstgestaltete Forscherbrille. Zum Start darf das Geburtstagskind ein Begrüßungslied

auswählen, das alle gemeinsam singen. Dann wird das Alter des Kindes besprochen sowie ein Geburtstagsständchen gesungen. Doch das eigentliche Highlight ist das große Experiment: Jedes Kind bekommt die Forscherkiste zum Ausprobieren mit nach

Hause und präsentiert es am Tag der Feier voller Stolz den anderen. Staunen, Neugier und Begeisterung begleiten die Vorführungen jedes Mal aufs Neue!

ein Geschenk aus der Schatzkiste aussuchen. Zum Abschluss wird noch ein lustiges Kreisspiel gespielt – zur Wahl stehen Spiele wie „Sesselsrutschen“, „Zauberflasche“ oder „Ameisenbär“. Die Forscher-Geburtstagsfeier bereitet allen Kindern viel Freude. ◀

Nach dem Experimentier-Spaß darf sich das Geburtstagskind



INNOVATION TRIFFT TRADITION

Daniela und Robert Klampfer



Fasching im Kiga Auffen

Mit lustigen Geschichten und Liedern sowie beim Tanzen und Turnen mit Luftballons konnten die Kinder die Faschingszeit genießen.

Auch im Kreativbereich bekamen die Kinder die Möglichkeit in die Faschingswelt einzutauchen. Mit vielfältigen Materialien wie Stoffen, Federn oder besonderen Papieren durften sie sich ein Faschingsbild herstellen. Die dabei entstandenen Kunstwerke schmückten unsere Wandtafeln und luden zum Staunen und Betrachten ein.

Am Faschingsdienstag kamen die Kinder mit farbenfrohen Verkleidungen und guter Laune in den Kindergarten. Gemeinsam verbrachten wir einen tollen Vormittag mit einem Kasperltheater, selbstgebackenem Streuselkuchen und Tänzchen in der Kinderdisco. ◀



Autofasten in der Fastenzeit

Mehr Rad und zu Fuß - gscheit fair unterwegs



Die **Volksschule Ebersdorf** nimmt an der Aktion „Autofasten am Schulweg“ teil. Dabei geht es darum, Bewusstsein für ökologisches (Mobilitäts-)Verhalten im Alltag zu schaffen. Jeder kleine Beitrag für unsere Umwelt ist wichtig – und dazu zählt z.B. auch ein autofrei zurückgelegter Schulweg. Dadurch gewinnt die Natur und gleichzeitig erhöht sich Ihre Lebensqualität und jene Ihrer Kinder.

Alle teilnehmenden Schulen haben ein Baum-Plakat für die Aula und Aufkleber in Form von grünen Blättern für alle Schüler erhalten. Für jeden nicht mit dem Elterntaxi in die Schule gekommenen Tag wird ein Blatt auf den Mitmachbaum geklebt.

Erstrahlt der Baum am Ende der Fastenzeit im grünen Blätterkleid, bekommt die Schule im Sinne der Erhaltung der Artenvielfalt einen Gutschein im Wert von € 40,- für einen Obstbaum oder -strauch zum selbst Einpflanzen.

Die Aktion Autofasten wird vom Bischöflichen Amt für Schule und Bildung unterstützt. ◀

Volksschule Ebersdorf

Digitale Medien sinnvoll nutzen

Im Zuge der digitalen Grundbildung lernen die Kinder der VS Ebersdorf einen sicheren und sinnvollen Umgang mit digitalen Medien. Die Schüler der 4. Klasse haben sich intensiv mit den österreichischen Bundesländern auseinandergesetzt.

Nach eigener Recherche in Büchern und Sachtexten erstellten sie digitale Plakate, auf denen sie die wichtigsten Informationen anschaulich präsentierten. Anschließend stellten die Kinder ihr Bundesland in einem Referat der Klasse vor. Dabei konnten sie nicht nur ihr Wissen vertiefen, sondern auch Erfahrungen im kreativen und effektiven Umgang mit digitalen Medien sammeln.



Rückblick auf eine erfolgreiche Schisaison

Die Volksschulkinder können auf eine erfolgreiche Schisaison zurückblicken. Bei den 3 Schitagen im Jänner in St. Jakob im Walde konnten alle teilnehmenden Schüler ihr Können verbessern und hatten zudem noch viel Spaß im Schnee.

Emily Breitenhuber, Rosalie Licht, Simon Ladler und Moritz Breitenhuber vertraten die VS Ebersdorf durchaus erfolgreich am 27.2.2025 bei den Bezirksschulschimeisterschaften in Wenigzell. Die Burschen verpassten nur knapp einen Stockerplatz in ihrer Jahrgangswertung und die Mädchen erreichten ebenfalls gute Platzierungen. In der Gesamtwertung holten die 4 Kinder Platz 12 für die VS Ebersdorf. ◀



Die Kinder bedankten sich am Faschingsdienstag mit einem Ständchen bei Josef Pörtl und Christopher Guggenbichler für das großzügige Bus-Sponsoring bei den Schi- und Schwimmtagen.

Faschingsdienstag in der Volksschule Hofkirchen

Am Faschingsdienstag herrschte eine fröhliche und ausgelassene Stimmung in der Volksschule Hofkirchen.

Der Faschingsdienstag begann zwar mit Regelunterricht, doch nach der Hofpause wurde der Schultag durch zahlreiche kreative und spielerische Aktivitäten aufgelockert. Die Schüler kamen in vielfältigen farbenfrohen Faschingskostümen in die Schule und tauchten in eine Welt voller Spaß und Fantasie ein.

In den Klassen fanden unterschiedliche Aktivitäten statt, darunter das Malen des eigenen Faschingskostüms, mitgebrachte Spiele, eine Faschingskostümschau, bei der die Kinder über einen Laufsteg aus Tischen stolz ihre fantasievollen Verkleidungen präsentierten uvm.

Auch das Theaterstück, das von ein paar Kindern der 2. bis 4. Klasse für die Erstklässler aufgeführt wurde, begeisterte das Publikum. Die Geschichte drehte sich um das Thema

"Mut" und vermittelte eine wichtige Botschaft: Manchmal erfordert es nicht nur Mut, über den eigenen Schatten zu springen und Neues auszuprobieren – manchmal ist es sogar noch mutiger, wenn man nicht mitmacht.

Für eine süße Überraschung sorgte die Raiffeisenbank Oststeiermark Nord, die köstliche Krapfen für alle Kinder und Lehrkräfte spendierte. Herzlichen Dank dafür!

Auch die Lehrerinnen und Schulkolleginnen trugen zur festlichen Stimmung bei – sie erschienen als bunte Früchte und sorgten für einige Lacher in den Klassen. Ein rundum gelungener Faschingsdienstag, an dem der Höhepunkt der Faschingszeit gefeiert wurde. ◀



Zauberhafte Verkleidungen der Schüler



Fruchtige Stimmung bei Lehrerinnen und Schulkolleginnen



Gruselspaß in der VS Hofkirchen



Die tierischen Verkleidungen sorgten für Faschingsgaudi



Süße Faschingsfreude



Die köstlichen Krapfen versüßten den Kindern und Lehrkräften den närrischen Schultag



Ein herzliches Dankeschön für die Krapfenspende an die Raiffeisenbank Oststeiermark Nord



Faschingskostümschau am Laufsteg



Theateraufführung für die Erstklässler

Eintauchen in die Fantasiewelt von Irmgard Kramer

Die Kinderbuchautorin Irmgard Kramer entführte die Schüler der VS Ebersdorf in ihre Fantasiewelt.

Irmgard Kramer las im Zuge ihrer Lesereise, die von Karin Ammerer / Bücherplatzl veranstaltet wurde, aus ihren Kinderbüchern vor und erzählte den Kindern über ihre eigene Kindheit. Dabei schilderte sie prägende Ereignisse aus

der damaligen Zeit. Sie gewährte den Kindern auch einen Einblick, wie sie ihre Geschichten langsam entstehen lässt.

Die Lesereise ist ein gelungener wichtiger

Beitrag zur Förderung der Lesemotivation unserer Schüler. Die Schüler und auch das Lehrer-Team möchten sich auf diesem Weg herzlich für die Organisation bei Karin Ammerer bedanken. ◀



Buntes Faschingstreiben in der Volksschule Kaindorf

Ein bunter Vormittag mit Spielen, Tanz und einem Flohmarktbesuch sorgte für strahlende Kinderaugen.

Am Faschingsdienstag verwandelte sich die VS Kaindorf in eine fröhliche Narrenhochburg. Die Schüler feierten mit bunten Kostümen, lustigen Spielen und viel guter Laune. In den ersten Unterrichtsstunden sorgten abwechslungsreiche Faschingsspiele für viel Spaß in den Klassen. Ein besonderes Highlight für die 3. und 4. Klassen war der Besuch des Flohmarktes in der Mittelschule. Hier konnten sie nach Herzenslust stöbern und kleine Schätze ergattern - und das alles für einen guten Zweck: Der Erlös wurde an eine Schule in Afrika gespendet.

Ein gemeinsames Treffen in der Aula führte alle Klassen zusammen. Nach einer schwingvollen Aufführung der 2. Klassen wurde gemeinsam gesungen und getanzt, bevor sich alle zu einer langen, fröhlichen Polonaise durch die Mittelschule aufmachten. Das gemeinsame Feiern mit den älteren Schülern machte den Tag für die Volksschulkinder zu einem besonderen Erlebnis. Natürlich durfte auch ein süßer Höhepunkt nicht fehlen: Dank der großzügigen Unterstützung der Sparkasse Kaindorf gab es für alle leckere Krapfen. So ging ein gelungener Vormittag zu Ende, der die Verbundenheit zwischen Volksschule und Mittelschule einmal mehr stärkte. ◀



Zu Besuch im PKZ Kaindorf



Viertklässler der Volksschule Kaindorf besuchten das Pflegekompetenzzentrum und knüpften erste Kontakte.

Die Kinder der vierten Klasse erhielten einen spannenden Einblick in den Tagesablauf, die Räumlichkeiten und das Leben im Pflegekompetenzzentrum Kaindorf. Dabei lernten sie auch einige Bewohner kennen und konnten erste Kontakte knüpfen. Ein besonderes Highlight des ersten Besuchstages war das Geburtstagsständchen für eine Bewohnerin, die ihren 95. Geburtstag feierte. Mit viel Freude sangen die Kinder für das „Geburtstagskind“ und sorgten für eine herzliche Atmosphäre.

Auf weitere Besuche freuen sich die Schüler bereits. Einmal im Monat möchten sie im Rahmen des Religionsunterrichts ins PKZ zurückkehren, um mit den Bewohnern Zeit zu verbringen und gemeinsam Spiele zu spielen. Das Projekt fördert den Austausch zwischen Jung und Alt und ermöglicht ein wertvolles Lernen voneinander. ◀

Schuleinschreibung in der VS Kaindorf

Mit viel Freude und Energie zeigten die künftigen Schulkinder ihr Können am Nachmittag.

Mit einem fröhlichen Lied wurden die Schulanfänger von den Kindern der Nachmittagsbetreuung willkommen geheiß. Anschließend durften sie in Kleingruppen, begleitet von zwei Pädagogen, in den Klassenzimmern erste Schulluft schnuppern, den Klassenraum entdecken



und ihr Können zeigen. Zeichnen, Hüpfen, Reimen, Sprechen und Mathematik standen auf dem Programm. Besonders aufregend war das erste Schreiben an der Tafel. Die Zeit verging wie im Flug und die Kinder sammelten mit Begeisterung neue Erfahrungen. Zum Abschluss erhielt jedes Schulkind eine Jausenbox, gesponsert von der Ökoregion Kaindorf. Gefüllt war die Jausenbox mit einem frisch gebackenen Schullogo, das nicht nur köstlich schmeckte, sondern auch die Vorfreude auf den Schulbeginn steigerte. Das gesamte Team der VS Kaindorf freut sich darauf, die Kinder im Herbst 2025 in der Schule begrüßen zu dürfen. ◀

Spannende Lesung mit Irmgard Kramer

Die Autorin fesselte die Kinder der Volksschule Kaindorf mit ihren Geschichten.

Die bekannte Autorin Irmgard Kramer besuchte die Volksschule Kaindorf. Mit ihren zauberhaften Geschichten aus Ida Butterblum und Wisperwasser ließ sie die Schüler in fantastische Welten eintauchen. Besonders lustig war der Einblick in ihr Buch Pepino, den sie speziell für die Kinder der

1. und 2. Klassen gab. Mit viel Humor und Leidenschaft erzählte sie nicht nur aus ihren Büchern, sondern gab auch persönliche Einblicke in ihr Leben als Autorin. Die Lesung war ein besonderes Erlebnis, das die Freude am Lesen und an Geschichten spürbar machte. ◀



Mittelschule Kaindorf

Aschenkreuzsegnung mit musikalischer Gestaltung

Am Aschermittwoch fand eine gemeinsame Feier der Mittelschule und Volksschule statt. In besinnlicher Atmosphäre wurde der Beginn der Fastenzeit gemeinsam begangen.

Besonders stimmungsvoll wurde die Feier durch die musikalische Mitwirkung der Schüler, die mit ihren Beiträgen für eine feierliche Umrahmung sorgten.



Die Übergabe des Spendengeldes

Fasching in der Schule: Spaß und Spendenfreude

Bunte Kostüme, fröhliche Stimmung und ein besonderes Highlight: der Besuch der Volksschule! Gemeinsam wurde gesungen, getanzt und gefeiert.

Gleichzeitig fand ein Flohmarkt statt, bei dem die Kinder Kuchen, Spielsachen, Gewand und Bücher verkauften. Stolze 637,33 Euro kamen für das Projekt "Papa Bridge" zusammen – ein tolles Fest für einen guten Zweck! ◀



Auch für ausreichend Krapfen wurde gesorgt.



Die Schüler in ihren kreativen Kostümen

ÖKB Ortsverband Kaindorf

ÖKB-Einkehrstandl Faschingsdienstag, 4. März 2025

Ein recht herzliches Dankeschön an unsere beiden Standlbetreiber, Fahnenpatin Waltraud und Obmann-Stv. Franz Puffing für ihren Einsatz zum Wohle des OV. Ein Dankeschön an die Ausschussmitglieder Erwin Kurz und Werner Klampfl für den Aufbau sowie Abbau des Standls und die Restwaren-Entsorgung. Ein Dank gebührt auch unseren Gemeindearbeitern für ihre fürsorglichen Dienstleistungen. Der größte Dank ergeht aber an alle, die unser ÖKB Standl besucht haben.

Dankeschön.

MkG
Obm. Luis Schaller



Unsere Piraten der Marktstimmungskapelle Kaindorf



In memoriam Margareta Puffing

Traurig mussten wir die Nachricht vom Tod unserer Fahnenpatin, Frau Margareta Puffing, Pensionistin in Hartl, die am 7. Februar 2025 im 98. Lebensjahr verstorben ist, zur Kenntnis nehmen.

Margareta trat dem Ortsverband Kaindorf am 1. Jänner 1997 bei. Sie war seit 1991 Fahnenpatin der Kriegsteilnehmerfahne 1939-1945.

Für ihre Treue zum OV erhielt sie 2008 die Eiserne und 2023 die Bronze Mitgliedschaftsmedaille. Für ihre Tätigkeiten zum Wohle des OV erhielt Margareta 2001 die Ehrenbrosche, 2008 die Ehrennadel in Silber, 2017 die Ehrenbrosche in Silber sowie 2022 die Verdienstmedaille in Bronze. Nun wollen wir dir das letzte Mal für dein Wirken und deine Treue zum Ortsverband Danke sagen. Wir werden immer ein ehrendes Andenken an dich bewahren.

Margareta, lebe wohl, in Gottes Frieden.



FF Obertiefenbach

Am 7. März fand die 112. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Obertiefenbach statt.

HBI Jürgen Liendl konnte neben den Kameraden, der Feuerwehrjugend sowie den Ehrengästen Brandrat Johann Hierzer, Abschnittsbrandinspektor Gerhard Schieder, Ehrenlandesbranddirektor Franz Hauptmann und Ehrenabschnittsbrandinspektor Franz Rodler auch die Bürgermeister der Gemeinden Hartl, Hermann Grassl, und Kaindorf, Thomas Teubl, begrüßen.

Der Kommandant, sein Stellvertreter und die Beauftragten berichteten über die Einsätze sowie Tätigkeiten im Jahr 2024.

Die 72 Mitglieder der FF Obertiefenbach rückten 2024 zu 67 Einsätzen (9 Brandeinsätze, 58 technische Einsätze) aus, wobei 1180 Einsatzstunden geleistet wurden. Die Anzahl aller unentgeltlich geleisteten Stunden

(Einsätze, Übungen und sonstige Tätigkeiten wie Wartungsarbeiten, Weiterbildung, Verwaltung etc.) betrug 6069 Stunden. Bei den Einsätzen gab es im Gegensatz zum Jahr 2023 eine beachtliche Steigerung von ca. 52 Prozent - größtenteils durch Katastropheneinsätze (Hochwasser im Juni, Sturmeinsätze im September).

Nach den Berichten wurden PFM Maximilian Niederl, PFM Michael Pailer und PFM Manuel Pailer nach Absolvierung der mehrmonatigen Grundausbildung angelobt und stehen somit im aktiven Feuerwehrdienst.

Unsere Jugendlichen wurden für ihre guten Leistungen bei den Feuerwehrjugendleistungsbewerben ausgezeichnet und befördert.

FM Peter Töglhofer wurde zum Löschmeister des Fachdienstes und Oberbrandmeister Daniel Fandler wurde zum Hauptbrandmeister befördert.

Weiters wurden OLM Alois Taschner für den 40-jährigen, HLM Franz Hirt, OLM Anton Peheim und BR Johann Hierzer für den 50-jährigen und HFM Gottfried Höfler für den 60-jährigen Feuerwehrdienst ausgezeichnet.

Jeweils 2 Kameraden absolvierten die Sanitätsleistungsprüfung in Bronze und in Silber in Ebersdorf. 1 Kamerad absolvierte den Wasserwehrleistungsbewerb Bronze in Stubenberg am See.

Nach den Ansprachen der Ehrengäste und einer kurzen Präsentation des Bürgermeisters Hermann



LKW-Bergung L414



Brand in Rubland

Grassl zum Rüsthausneubau konnte HBI Jürgen Liendl die 112. Wehrversammlung um 22 Uhr schließen und die Kameraden ließen bei einem gemeinsamen Abendessen im Ballonhotel Thaller den Abend ausklingen. ◀

Termine 2025

20. April 2025: Osterfest der FF Obertiefenbach in der Erzherzog-Johann-Halle

02. Mai 2025: Florianimesse in der Stelzer-Kapelle Hofkirchen

11. Oktober 2025: Apfelland Sturmwandertag (Labstelle der FF Obertiefenbach beim ehemaligen Buschenschank Schleiss)



Hochwasser in Wagendorf



Sturmeinsatz in Stubenberg

SUPERIOR RETTER
BIO-NATUR-RESORT

SLOW-FOOD-BIO-FEST
„steirisch aufRETTERN“ am 30.04.2025

Entdecken Sie verschiedene Genuss-Platzerl unserer BIO-Lebensmittel-Produzenten & BIO-Winzern mit kulinarischen Schmankerln aus der Region – das Ganze wie immer, bei zünftiger Musik.
Beginn 19.00 Uhr (Tipp: 1. Mai = Staatsfeiertag)
Erwachsene: € 78,- pro Person

MUTTERTAG IM BADEMANTEL
von 10. - 11. Mai 2025
1 Übernachtung inkl. Allzeit-BIO-Genuss
kostenloser Early-Wellness am Samstag
€ 193,- pro Person

MUTTERTAGSBUFFET
am 11. Mai 2025
100 % BIO Mittagssbuffet
aus der Retter-Vielfalt von 12:00 - 14:00 Uhr
inkl. 1 Glas Retter BIO-Sparkling Sekt
€ 59,- pro Person, Kinder (bis 12 Jahre) € 24,-

8225 Pöllauberg 88; T 03335 2690
hotel@retter.at; www.retter.at

TIEFENBACHER OSTERFEST



MEILENSTEIN

20. April 25

in der Erzherzog-Johann-Halle in Tiefenbach

Freiweillige Feuerwehr Kaindorf

Friedenslichtaktion Spende übergeben

Wie schon seit vielen Jahren wurden auch 2024 die Spenden der Friedenslichtaktion, getragen von der Jugend der Feuerwehren im Abschnitt II, einem guten Zweck zugeführt.

Die Feuerwehren des Abschnitt II mit Blaindorf, Kaibing, Kaindorf, Obertiefenbach, St. Johann und Stubenberg haben sich dieses Mal für die Familie des Kommandanten-Stellvertreter der FF Garrach (Bereich Weiz), OBI Jakob Harrer entschieden. Diese erlitt bereits einige Schicksalsschläge: Zuerst kamen die Zwillinge als Frühchen zur Welt, kurz darauf erlitt Jakob eine Gehirnblutung!

Kürzlich konnte der FF Garrach mit Kommandanten HBI Franz Auer, er koordiniert alle Benefiz- und Spendensammlungen für die Familie, die stolze Summe von € 5.800,- übergeben werden. ◀



BR Johann Hierzer, ABI Gerhard Schieder mit den Kommandos der Wehren bei der Spendenübergabe an die FF Garrach



Die Feuerwehrjugend wünscht der Familie Harrer für die Zukunft viel Kraft und Zuversicht!

Nachruf E-BM Robert Dittrich

Am 25.02.2025 verstarb unser Kamerad Robert Dittrich im Alter von 80 Jahren.



Ein Leben für die Feuerwehr.
Danke, Robert.

Robert Dittrich trat 1962 der FF Ebersdorf bei und 1983 in die FF Kaindorf über. Er war ab 1984 der erste Jugendwart unserer Wehr, wie auch im Abschnitt und bekleidete diese Tätigkeit bis 2013. Danach übernahm er die Agenden des Seniorenbeauftragten und blieb es bis 2024.

Neben seiner aktiven Einsatzfähigkeit in der FF Kaindorf war er auch als Bewerter des Bezirkes

und des Landes bei Jugendbewerben und Wissenstests tätig. 2015 wurde ihm der Dienstgrad Ehren-Brandmeister verliehen. Auch wurden ihm zahlreiche Auszeichnungen zuteil: Verdienstzeichen, Hochwassermedaille, Verdienstkreuz des Landes, Bewerterspangen in Bronze, Silber und Gold, sowie die Medaille für 60 Jahre Feuerwehrdienst.

Er war auch bei den Hilfstransporten in den 90er Jahren nach Rumänien und Kroatien mit dabei. Als Abschnitts-Jugendbetreuer organisierte er jahrelang den Erlebnistag für die Kinder der Krebsstation LKH Graz.

Die FF Kaindorf wird ihrem Robert „Bobi“ Dittrich ein ehrendes Gedenken bewahren. ◀

FF Kaindorf im Einsatz

Verkehrsunfall

Das e-Call-System eines iPhones löste bei einem Verkehrsunfall auf einer Kreuzung in Hartl einen Großeinsatz von Feuerwehr, Rotem Kreuz und Polizei aus. 30 Feuerwehrleute waren am Einsatzort. Zum Glück gab es aber nur Sachschaden.

Brand im Schleusenraum

Um 12 Uhr an einem Montag kam es in einem Betrieb in Kaindorf zu einem Brand in einem Schleusenraum. 27 (!) Kameraden rückten mit allen Fahrzeugen aus und konnten den Brand rasch unter Kontrolle bringen. Umfangreiche Be- und Entlüftungsarbeiten waren notwendig, damit der Betrieb ungestört aufgenommen werden konnte. ◀



Atemschutzträger im Einsatz beim Brand im Gewerbebetrieb



Frontalzusammenstoß in Hartl, zum Glück ohne Verletzte

Florianisammlung

Auch dieses Jahr freuen sich die Kameraden der FF Kaindorf, alle Haushalte und Firmen im Rahmen der Florianisammlung besuchen zu dürfen.

Wir bedanken uns im Voraus für die gute Aufnahme und Ihre finanzielle Unterstützung. ◀

SINGER
BAUUNTERNEHMUNG

SINGERGASSE 4
8230 HARTBERG

singer-bau.at

Schiff ahoi bei der Marktmusikkapelle

Es gehört bereits zur Tradition, dass die Musiker der Marktmusikkapelle Kaindorf den Faschingsumzug anführen.

Bei der Kaileho-Faschingsgaudi am Faschingsdienstag war es nun wieder soweit. Einheitlich als Piratencrew gekleidet marschierte man im „Schritt-Marsch“ eine Runde durch die Ortsmitte - im Schlepptau eine ganze Schar an bunt verkleideten Festgästen. So zum altbekannten Brauch, aber heuer gab es auch eine Neuerung: Erstmals gestaltete der Musikverein auch einen Verkaufsstand. Die Piraten schenkten „Captain Cola“ und Co in der eigens dafür angefertigten Piratenschiff-Bar aus! Ein wahres Fest für alle Landratten und das musikalische Piratenpack.



Musikalische Piraten bei der Kaileho-Faschingsgaudi

Kurzer Rückblick zum Jahresstart

Das Neujahrsspiel beendete wie gewohnt das alte Jahr und läutete zugleich das neue ein - z.B. mit der Jahreshauptversammlung, welche heuer im Gasthaus Gartlgruber abgehalten wurde. Man ließ das Vorjahr Revue passieren und warf einen Blick auf

zukünftige Termine und Veranstaltungen. Vom Frühjahrskonzert im April, über die Teilnahme bei einer Marschwertung im Sommer bis hin zum traditionellen „G'sungen und G'spielt“ mit den Kaindorfer Chören im Herbst. Letztendlich wurden noch Mitglieder

geehrt, welche in den vergangenen Jahren ganz besondere Leistungen im Sinne der Musik erbracht haben. So erhielt z.B. Franz Summerer das Ehrenzeichen in Gold für 60 Jahre Mitgliedschaft und Obmann Hannes Goger das Verdienstkreuz in Gold am Band.

Der gesamte Verein gratuliert ihnen und allen weiteren Geehrten nochmals ganz herzlich und wünscht auch weiterhin viel Spaß am Musizieren!



Jahreshauptversammlung 2025

Frühjahrskonzert: „On Air - Ein Blick in die Flimmerkiste“

Stift zücken, Kalender zur Hand nehmen und vormerken: Am Freitag, dem 25. und am Samstag, dem 26. April 2025 lädt die Marktmusikkapelle wieder ganz herzlich zum Frühjahrskonzert in das Kulturhaus Kaindorf ein. Unter dem Motto „On Air - Ein Blick in die Flimmerkiste“ entführen Sie die Musiker in die Welt der Serien- und Filmmusik. Lehnen Sie sich zurück und lauschen Sie sowohl

modernen Stücken, als auch altbekannten Melodien, welche Ihnen teils schon vor Jahrzehnten aus den Lautsprechern Ihrer „Flimmerkiste“ entgegengekommen sind. Das Konzert wird jeweils um 20 Uhr gespielt, Einlass ist um 19.15 Uhr. Karten sind bei allen Musikern sowie im Kaufhaus Scheibelhofer erhältlich. Die Marktmusikkapelle Kaindorf freut sich auf euer Kommen! ◀



„Sauschädlstehlen“ des MGV Kaindorf

Am Faschingssonntag ließ der Männergesangsverein Kaindorf einen alten Brauch hochleben.

In St. Stefan wurde von Karl Posch ein Sauschädl „gestohlen“. Fahnenpatin Peperl Oswald hat den Kopf geschmückt und dann marschierten die Sänger, Sängerfrauen und Fahnenpatinnen zu Fuß nach Kaindorf in das Vereinslokal Gschalla. Unterwegs gab es natürlich einige Labstellen und so kam man recht gut gelaunt am Ziel an. Dort gab es dann die Sauschädl-Jause. ◀



Der „gestohlene“ Sauschädl



Labstelle im Keller von Familie Prem

12. Mausbartturnier des OZC Dienersdorf

Der Ochsenziemclub Dienersdorf veranstaltete am 07.02.2025 das alljährliche Mausbartturnier in der Eishütte in Kruckental.

Organisiert wurde das Turnier von Josef Kogler, der auch den ersten Platz belegte. Hinter ihm wurde Edi Pörtl Zweiter und Markus Fradinger konnte sich über den dritten Platz freuen.



Obmann Andreas Mauerbauer, Zweitplatzierter Edi Pörtl, Organisator und Sieger Josef Kogler und Drittplatzierter Markus Fradinger

Großer Dank gilt den Sponsoren für die tollen Preise:

- OMV Prem
- Leithäusl
- Fuchs Kunststofftechnik
- Erdbau Wilfinger
- SVZ Maßfenster
- LeGu Bau
- Spar Peheim
- Buschenschank Safenhof
- Buschenschank Knöbl
- Autohaus Ebner
- Lagerhaus Kaindorf
- Baumschule Loidl
- Café-Bäckerei Gotthardt
- Zach Gebäudetechnik
- Sparkasse Kaindorf
- Rodler Kaindorf
- Erst Elektro- und Regelungstechnik
- Glanzvoll
- Grawe Christian Tropper
- Klampfl Arbeitsbühnenverleih ◀

Zu Ostern gibt's was das Herz begehrt

rodler's BAUERNLADEN

NEU

Zur frischen Milch und dem Joghurt gibt's jetzt auch echte Butter vom Milchhof Spindlbauer

rodler

USV Hofkirchen

Am 8. und 9. Februar fanden wieder die traditionellen USV Hofkirchen Schitage statt.

Nach 2 Jahren in Hinterstoder kehrten wir dieses Jahr wieder auf die Planneralm zurück. An beiden Tagen konnten wir bei perfektem Wetter und optimalen Pistenbedingungen unsere Spuren in den Naturschnee ziehen. Sämtliche Teilnehmer konnten am Sonntag pünktlich und verletzungsfrei die Heimreise antreten.

Der USV Hofkirchen freut sich schon auf die Schitage im Jahr 2026!

Die Organisatoren bedanken sich bei allen teilnehmenden Personen für die Pünktlichkeit, das korrekte Verhalten und die gute Stimmung und planen schon für nächstes Jahr! ◀



Gruppenbild vor der Heimreise



Einkehrschwung



Blick von der Bergstation Richtung Schladming

Am 24. Jänner fand das traditionelle Herren Preisschnapsen des USV Hofkirchen im Stefaniensaal in St. Stefan statt.

In sehr interessanten Partien duellierten sich insgesamt 30 Teilnehmer um die heißbegehrten tollen Preise. Auch heuer konnten wieder prall gefüllte Geschenkkörbe und Fleischkörbe unter den Siegern verteilt werden.

Der USV Hofkirchen bedankt sich bei allen Damen und Herren und beim Organisationsteam rund um Harald Fuchs. Bis zum nächsten Preisschnapsen im Jahr 2026! ◀



Organisatoren mit den glücklichen Gewinnern



Blick auf den Ort Planneralm 1600 m

USV Hofkirchen Kinderfasching 2025

Am 4. März fand zum 4. Mal der USV Hofkirchen Kinderfasching im Stefaniensaal in St. Stefan statt.

Wie vergangenes Jahr konnten auch heuer wieder viele verkleidete und fashingsbegeisterte Besucher begrüßt werden. Eine Kinderanimation und DJ-Musik rundeten das Rahmenprogramm an diesem Faschingsdienstag ab.

Der USV Hofkirchen bedankt sich bei allen teilnehmenden Faschingsnarren und freut sich schon auf den nächsten Faschingsdienstag im Jahr 2026! ◀





EDLE
STEINOASE
ENTDECKE DIE KRAFT DER STEINE

Mineralien & Fossilien
Ausstellung
EINTRITT FREI!!



www.steinoase.at

8294 Oberrohr 76
Tel.: 03332 7128

Neues Storchennest

Dank der Initiative der Berg- und Naturwacht Einsatzstelle Kaindorf wurde das alte Storchennest, das schon sehr desolat und eine Gefährdung war, durch einen neuen Horst ersetzt.

Damit diese Aktion reibungslos funktionierte bedurfte es vieler helfender Hände und Experten. Zum einem musste ein neuer Standort in der Nähe gefunden werden, danke an dieser Stelle an die Familie Gartlgruber. Der Standort und auch das Vorbereiten des neuen Horstes, damit die Störche diesen auch finden und annehmen, wurde vom Storch-Experten Sepp Krickler gemeinsam mit Sepp Neuhauser durchgeführt. Ein großes Dankeschön an die Feistritzwerke-Steweag-GmbH für das Sponsern des neuen Mastes, die Bäckerei Gotthardt und weitere Betriebe für das Stahl-Nest sowie an die Feuerwehren von Kaindorf und Hartberg, die mit ihren Kränen und Einsatzgeräten beim Aufstellen halfen. Danke auch an die Gemeindemitarbeiter von Kaindorf für das Absperrn des Platzes bis zur Entsorgung des alten Horstes.



Feistritzwerke Steweag AG im Einsatz

Der Weißstorch ist ein Indikator für die Gesundheit unserer Ökosysteme und steht unter dem Schutz der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der EU. Dass das Biotop in Kaindorf sehr gut ist, zeigen das jährliche Kommen der Störche und die Anzahl von 3-4 Jungstörchen pro Jahr. Je mehr Nahrung der Storch für seine Jungen findet, desto mehr Jungstörche aus einem Brutsatz von 5 Eiern überleben. Der neue Horst ist zudem größer und bietet mehr Platz für die sichere Aufzucht der Jungen.

Nähere Informationen zum Storchmonitoring unter storchstation.panocloud.webcam

Einladung zum **Tag der offenen Tür der Storchstation Steiermark** am 28./29. Juni in Dorfstraße 104, 8434 Tillmitsch, Österreich ◀



Storchexperten Sepp Krickler und Sepp Neuhauser von der Einsatzstelle Kaindorf



Berg- und Naturwacht Einsatzstellenleiter Manfred Peinsipp mit Bezirksleiter Markus Schlagbauer und der Familie Gartlgruber

Mein Leben hängt an deiner Leine

Schutz für Rehkitze, Junghasen und Fasanengelege



Abgelegtes Kitze wartet auf die Reh Mama

Frühling - die Zeit der Fortpflanzung

Im Frühjahr beginnt für viele Wildtiere eine kritische Zeit: Die Fortpflanzungsperiode bringt das Setzen von Rehkitzen, Junghasen und Fasanengelegen mit sich. In dieser sensiblen Phase ist es besonders wichtig, dass Hundebesitzer Verantwortung übernehmen und ihre Hunde an die Leine nehmen, um die Wildtiere zu schützen.

Rehkitze, Junghasen und Fasane sind in den ersten Lebenswochen besonders verletzlich. Sie verstecken sich in der Vegetation, um Fressfeinden zu entkommen. Ein unangelegter Hund kann durch seine Neugier und seinen Jagdinstinkt großen Schaden anrichten. Oftmals werden die Tiere durch das Herumstöbern und Jagen von Hunden gestresst oder sogar verletzt, weil sie flüchtig Straßen queren müssen.

Daher ist es unerlässlich, Hunde in der Nähe von Wäldern, Wiesen und Feldern an die Leine zu nehmen, insbesondere während der Setzzeit von April bis Juni.

Richtig handeln

Sollten Sie beim Spaziergang ein Jungtier alleine finden, ist es wichtig, ruhig und besonnen zu handeln:

1. Nicht anfassen: In den meisten Fällen ist es am besten, das Tier in Ruhe zu lassen. Die Mutter ist oft in der Nähe und kommt zurück, um ihr Jungtier zu versorgen. Das Anfassen kann den Geruch des Menschen auf das Tier übertragen, was die Mutter dazu bringen kann, es nicht mehr anzunehmen.

2. Beobachten: Halten Sie Abstand und beobachten Sie das Tier aus der Ferne. Achten Sie darauf, ob die Mutter zurückkehrt. Wenn das Jungtier offensichtlich verletzt oder in Gefahr ist, sollten Sie handeln.

3. Kontaktieren Sie Fachleute: Wenn das Tier verlassen scheint oder in einer gefährlichen Situation ist, wenden Sie sich an lokale Jäger. Diese Fachleute können die Situation besser einschätzen und gegebenenfalls eingreifen.

4. Hunde anleinen: Halten Sie Ihren Hund an der Leine und lenken Sie ihn ab, um zu verhindern, dass er das Jungtier bemerkt oder ihm zu nahe kommt.

Der Frühling ist eine wunderschöne Zeit, aber auch eine kritische Phase für viele Wildtiere. Indem Hundebesitzer ihre Tiere an die Leine nehmen und verantwortungsbewusst handeln, können sie dazu beitragen, die empfindlichen Lebenszyklen von Rehkitzen, Junghasen und Fasanen zu schützen.

Ein respektvoller Umgang mit der Natur und ihren Bewohnern ist entscheidend für den Erhalt der Artenvielfalt und das Wohlbefinden der Tiere. ◀



HAAR Quelle
Bettina Theil



NEUERÖFFNUNG
am 1. APRIL in
8224 Kaindorf 99
0664 545 72 32

Neu in der Bücherei Kaindorf

Diese und viele andere Neuerscheinungen finden Sie bei uns:

Hamish macht sich die Finger schmutzig

M.C. Beaton

Als Fergus Macleod, der schnell beleidigte und oft betrunkene Müllmann von Lochdubh, zum Leiter des örtlichen Recyclingzentrums und zum Umweltbeauftragten ernannt wird, wittert der schottische Dorfpolizist Hamish Macbeth bereits Ärger.

Fergus wird durch seine neuen Befugnisse tatsächlich zu einem Tyrannen, und als seine Leiche in



einer Mülltonne gefunden wird, tut es niemandem leid - noch nicht einmal seiner Familie ... An Verdächtigen mangelt es also nicht. Als der Täter ein zweites Mal zuschlägt, muss der schlaksige Gesetzeshüter schnell den Schuldigen ausfindig machen - bevor der Mörder sich aus dem Staub machen kann!

Das Haus der Lügen

Trude Teige

Die Journalistin Kajsa Coren dreht einen Dokumentarfilm über ihre Studienfreundin Anki,

die kürzlich zurück in ihr Elternhaus in Oslo gezogen ist und behauptet, in ihrem eigenen Bett vergewaltigt worden zu sein. Kein Nachbar hat etwas von



einem Eindringling mitbekommen. Als sich weitere Fälle nach demselben Muster ereignen, steht fest: Ein Serientäter treibt sein Unwesen. Doch was hat all das mit dem Fund menschlicher Überreste in einem Waldgebiet zu tun? Als Kajsa auf erste Antworten stößt, verschwindet Anki plötzlich spurlos.

Hortensientage

Manuela Inusa

Ela und ihre Oma Lisa, die sie jeden Mittwoch im Seniorenheim besucht, hatten schon immer eine ganz besondere Verbindung. Lisa ist eine Geschichtenerzählerin wie keine andere, und Ela hat dieses Talent von ihr geerbt. Sie selbst ist gerade dabei, ihren ersten großen Liebesroman zu schreiben, momentan mangelt es ihr allerdings noch an Inspiration.

Als sie daher eine alte Fotobox durchstöbert, entdeckt Ela eine Postkarte von ihrem bereits verstorbenen Opa Werner.

Sie erkennt, dass sie aus einem britischen Gefangenelager stammt. Nur warum wusste sie bisher noch gar nichts über dieses Kapitel in Weners Leben? Und weshalb hat Lisa bei all ihren Erzählungen die Kriegsjahre eigentlich immer ausgelassen?



Einfühlsam und warmherzig erzählt SPIEGEL-Bestsellerautorin Manuela Inusa die bewegende und außergewöhnliche Geschichte ihrer Großeltern Lisa und Werner.

Women on Fire. Alles über die fabelhaften Wechseljahre

Dr. med. Sheila de Liz

Deutschlands beliebteste Gynäkologin weiß: Die Wechseljahre sind cooler, als wir glauben!

Hitzewallungen, Gewichtszunahme, Stimmungsschwankungen – kaum eine Frau sieht

den Wechseljahren gelassen entgegen. Dabei ist unser Bild von der Perimenopause hoffnungslos veraltet und benötigt dringend ein Makeover. Viele Frauen leiden heute unnötig, und keine „muss da durch“. Sind die Beschwerden erst mal identifiziert, können wir viel für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden tun – und uns auch in der zweiten Lebenshälfte noch stark und sexy zu fühlen.



Diese und viele weitere Bücher, Spiele und auch Tonie-Figuren können Sie in der Öffentlichen Bücherei Kaindorf ausborgen. ◀

Unsere Öffnungszeiten

Mittwoch 16-19 Uhr
Samstag 9-11 Uhr
Sonntag 9:30-11:30 Uhr
(ausgenommen Feiertage)

Brandneues Buch von Karin Ammerer

Als Teil einer Feuerwehrfamilie war es nur eine Frage der Zeit, bis die erfolgreiche Kinder- und Jugendbuchautorin Karin Ammerer aus Kaindorf auch eine Feuerwehrgeschichte zu Papier bringt.

Ende Jänner erschien nun das Buch „Wasser marsch! Einsatz für die Feuerwehr“ im G&G Verlag.

Zum Inhalt

Florian weiß: Irgendwann möchte er ein waschechter Feuerwehrmann sein. Seine beste Freundin Mia kennt die aufregendsten Feuerwehrgeschichten und erzählt gerne von den Einsätzen ihres Papas. Zum Geburtstag schenkt sie Florian einen Erlebnisstag bei der Freiwilligen Feuerwehr. Er darf sich alles ganz genau anschauen und ausprobieren. Und auch wenn die Feuerwehruniform noch ein bisschen zu groß für ihn ist, kann Flo es gar nicht mehr erwarten, selbst Feuerwehrmann zu sein.

Als eines Tages im Stall der Familie Höller ein Feuer ausbricht, weiß Flo ganz genau, was zu tun ist!

Das Buch wurde von Dominik Katz illustriert und gibt Einblick in die Feuerwehr, dank der Erfahrung meiner Feuerwehrfamilie Ewald Ammerer, Nina Ammerer, Phillip Ammerer, Thomas Grasser und der Feuerwehr Kaindorf.

Erhältlich ist das Buch in der Buchhandlung Bücherplatzl und in allen anderen gut sortierten Buchhandlungen.



Auch beim Pflanzen-, Genuss- und Handwerksmarkt der Ökoregion Kaindorf am 12. April wird das Buch verkauft. 3 Euro pro Buch gehen dabei an die Freiwillige Feuerwehr Kaindorf. ◀

Steuer-Tipp

Steuerliche Neuerungen für 2025

Die österreichische Bundesregierung hat ihr Regierungsprogramm für die kommende Legislaturperiode vorgestellt. **Änderungen in der Umsatzsteuer: Abschaffung des Nullsteuersatzes für Photovoltaikanlagen:** Die Bundesregierung hat den bisher geltenden Umsatzsteuer-Nullsatz für Photovoltaikanlagen vorzeitig mit 31. März 2025 abgeschafft. Damit entfällt die steuerliche Begünstigung beim Kauf und der Installation, was eine Erhöhung der Investitionskosten für private Haushalte bedeutet.

Steuerfreie Mitarbeiterprämie: Ab 2025 wird eine steuerfreie Prämie für Mitarbeiter eingeführt. Die Eckpunkte sind: Maximal 1.000 € pro Mitarbeiter und Jahr; gilt auch für Unternehmen ohne Kollektivvertrag; eine mögliche Verlängerung wird evaluiert.

Mietendeckelung und Maßnahmen für leistbares Wohnen: Einführung eines neuen Index zur Wertsicherung von Mietverträgen. Zu diesem Zweck wird auf Basis des VPI ein neuer Index für Wohnraumvermietung geschaffen, der mit maximal 3% sowie bei darüberliegenden Inflationsraten mit einer Hälfteregelung Mieter/Vermieter festgesetzt ist. Bei Vollarwendungsbereich MRG sowie bei Kategorie- und WGG-Mieten wird die Indexierung des Mietzinses auf Basis VIP für 2025 ausgesetzt. Für 2026 mit max. 1% und 2027 max. 2% bestimmt. Ab 2028 kommt der o.a. neue Index zur Anwendung.

Weitere Anpassungen im Bereich Lohn- und Einkommensteuer: Folgende Änderungen sind geplant: Verlängerung des Spitzensteuersatzes von 55% um vier Jahre; Aussetzung eines Drittels der Inflationsanpassung beim Einkommensteuertarif (Kalte Progression); damit wird die kalte Progression wieder zum Teil reaktiviert; Erhöhung der Tabaksteuer sowie Ausweitung auf alternative Erzeugnisse; Reduktion des Kilometergeldes für Fahrräder und Motorräder auf 25 Cent; Steuerliche Begünstigungen (Überstunden & Co) werden in Aussicht gestellt, das dürfte aber erst 2027 verwirklicht werden; Einführung einer Widmungsabgabe auf Widmungsgewinne im Immobiliensektor.

Für weitere Informationen:



Baumschulgasse 5, 8230 Hartberg

T: 03332/62515

office@signum.co.at

www.signum.co.at ◀

Werbung

Regionalentwicklung Oststeiermark

Liebe Leserin, lieber Leser, ich nehme an, Sie haben sich in Ihrem Leben in der einen oder anderen Art und Weise Gedanken über unterschiedliche Entwicklungsmöglichkeiten gemacht. Vielleicht im privaten oder beruflichen Kontext, um einen Prozess des Wachstums, der Veränderung und der Verbesserung zu erreichen?

In der Regionalentwicklung tun wir das tagtäglich mit dem Auftrag, die Oststeiermark wirtschaftlich, sozial, ökologisch und infrastrukturell zu verbessern. Es geht darum, die Lebensqualität für die Menschen in dieser Region zu steigern, Ungleichgewichte zwischen verschiedenen Sektoren zu verringern und Perspektiven zu schaffen, damit die Region insgesamt wächst und sich gut entwickelt.

Dabei ist es uns wichtig, die lokalen Gegebenheiten und Bedürfnisse zu berücksichtigen, um passende Lösungen zu finden. Der Mensch steht im Mittelpunkt, damit jeder gute Chancen und Zukunftsaussichten auf ein gutes Leben haben kann.

Die Regionalentwicklung in der Oststeiermark ist ein wichtiger Bestandteil der allgemeinen Entwicklung des steirischen Landes, da diese Region eine besondere geografische Lage und wirtschaftliche Struktur aufweist. Sie umfasst Städte und Gemeinden, darunter auch größere Städte wie Weiz, Gleisdorf, Fürstenfeld und Hartberg sowie ländlichere Gebiete mit male- rischen und naturnahen Landschaften, einer hervorragenden Kulinarik und einer Vielfalt an kulturellen Angeboten.

„Der Weg zu einer erfolgreichen Regionalentwicklung führt über die Zusammenarbeit der Menschen, der Wirtschaft und der Natur.“

Darum setzen wir uns ein für ... Nachhaltiges Wirtschaftswachstum und Innovationen

Wir unterstützen die Entwicklung von zukunftsfähigen Wirtschaftszweigen, insbesondere in den Bereichen grüne Technologien, erneuerbare Energien, innovative Landwirtschaft und Startups. Dabei legen wir Wert auf nachhaltige Produktions- und Technologieinnovationen, um die Region als wirtschaftlichen Zukunfts-

standort zu etablieren.

Vernetzung und Kooperation

Wir unterstützen die enge Zusammenarbeit zwischen Gemeinden, Unternehmen und Bildungseinrichtungen, um gemeinsame Entwicklungsziele zu erreichen und Synergien zu schaffen. Durch regionale Partnerschaften und Kooperationsprojekte fördern wir den Wissens-austausch und den regionalen Zusammenhalt.

Stärkung der regionalen Bildung und Entwicklung von Fachkräften

Ein entscheidender Aspekt unserer Arbeit ist die Stärkung des Bildungssektors, um die Region als Ausbildungs- und Forschungsstandort zu positionieren. Wir setzen auf Qualifizierung und Weiterbildung von Fachkräften, um junge Talente zu gewinnen und die fachliche Kompetenz vor Ort zu erhöhen, damit Unternehmen auch in Zukunft auf ein starkes Arbeitskräftepotential zugreifen können.

Steigerung der Lebensqualität und demografische Entwicklung

Die Verbesserung der Lebensqualität in der Region steht an oberster Stelle. Wir setzen uns für zukunftsfähige Infrastruktur, den Ausbau von öffentlichen Verkehrsnetzen und -angeboten und die Verbesserung der digitalen Infrastruktur ein. Gleichzeitig fördern wir Projekte, die die Attraktivität für junge Familien erhöhen und die Abwanderung verringern.

NaturVerbunden Oststeiermark

Wir setzen uns für eine umweltfreundliche und ressourcenschonende Entwicklung ein, die natürliche Ressourcen respektiert und schützt. Die Förderung von grünen Energieprojekten, die Renaturierung von Landschaften und die nachhaltige Nutzung von Boden und Wasser sind wichtige Bausteine, um die Region als lebenswerte und umweltbewusste Umgebung zu erhalten.

Stärkung der digitalen Transformation

In der Oststeiermark fördern wir den Ausbau der digitalen Infrastruktur, um sowohl den digitalen Zugang in ländlichen Gebieten zu verbessern als auch Unternehmen den Zugang zu modernen Technologien zu ermöglichen.

Die digitale Vernetzung und Bildung sind der Schlüssel, um die Region in der globalisierten Welt konkurrenzfähig zu halten.

Kulturelle Vielfalt

Wir setzen uns ein für kulturelle Nahversorgung, indem wir den Zugang zu kulturellen Angeboten und Aktivitäten in der Region fördern und sicherstellen, dass alle Menschen – unabhängig von ihrem Wohnort – an kulturellen Veranstaltungen teilhaben können. Kulturelle Nahversorgung bedeutet für uns, dass Kunst, Kultur und Bildung in der Oststeiermark für alle zugänglich und erlebbar sind.

Förderung der regionalen Lebensmittel und somit der lokalen Landwirtschaft

Ganz nach dem Motto, „... weil Nähe besser schmeckt“ legen wir unseren Fokus auf die Unterstützung der regionalen Landwirtschaft, der Förderung von lokalen Produkten wie Kürbiskernöl, Wein und Obst und der Verbesserung der Vermarktungsstrategien. Wir setzen uns für die Stärkung von Direktvermarkter:innen und regionalen Netzwerken ein, um die Identität der Oststeiermark als kulinarische und landwirtschaftliche Region weiter zu festigen.

Soziale Gerechtigkeit und Integration

Wir engagieren uns für die Förderung von sozialer Gerechtigkeit und Chancengleichheit. Dazu gehört die Unterstützung von Benachteiligten und die Förderung von Integrationsprojekten, die den sozialen Zusammenhalt in der Region stärken. Wir setzen uns auch für die Verbesserung von Gesundheits- und Bildungsangeboten in allen Teilen der Region ein.

„... weil uns die Oststeiermark als Lebensmittelpunkt wichtig ist.“

Insgesamt streben wir in der Regionalentwicklung Oststeiermark an, eine lebenswerte, nachhaltige und innovative Region zu schaffen, in der wirtschaftliches Wachstum und soziale Gerechtigkeit Hand in Hand gehen. Wir wollen Zukunftsperspektiven für alle schaffen, indem

wir auf die Stärken der Region setzen und die Zusammenarbeit auf allen Ebenen fördern.

Die oststeirischen Gemeinden und viele regionale Partnerorganisationen sowie das Land Steiermark gehen mit uns den Weg, dafür ein herzliches Dankeschön!

Ihre Daniela Adler und das Team der Regionalentwicklung Oststeiermark

Mag.a Daniela Adler, MBA

Geschäftsführerin

Regionalentwicklung
Oststeiermark GmbH
Gleisdorfer Straße 43,
8160 Weiz
adler@oststeiermark.at
+ 43 3172 30930 ◀



© Bernhard Bergmann



- PC, NOTEBOOKS & DRUCKER
- PRIVAT- & FIRMENKUNDEN
- VOR ORT SERVICE
- NETZWERKPLANUNG
- SYSTEMINSTALLATIONEN

**GERHARD ZUNTNER | HAUPTSTR. 236
8271 BAD WALTERSDORF | TEL. 03333 / 20977
WWW.GZ-IT.AT**

SAVE THE DATE

Lange Nacht der KARRIERE

OSTSTEIERMARK



10. April 2025

16 bis 20 Uhr

OSTSTEIRISCHE
BETRIEBE
ÖFFNEN IHRE
TÜREN



>>> Mehr Informationen
www.oststeiermark.at/langenacht



Geburten in der Ökoregion



Paulina Fink * August 2024
Doris Fleck & Stefan Fink
Ebersdorf 211



Larissa Seidl * Oktober 2024
Tamara Adler & Patrick Seidl
Hartl 87



Theresa Rechling * Dezember 2024
Kirsten Rechling & Markus Kröll
Hartl 2a



Leo Gratzler * Jänner 2025
Ulrike & Johann Gratzler
Obertiefenbach 194



Samuel Stefan Stuhlhofer * Jän. 2025
Sarah & Kevin Stuhlhofer
Untertiefenbach 85



Leah Flechl * Jänner 2025
Karin & Armin Flechl
Neusiedl 33



Johanna Riegler * Februar 2025
Lisa Riegler & Christopher Lebenbauer
Obertiefenbach 180/3



Elisa Gutmann * Dezember 2024
Marianne & Harald Gutmann
Kopfing 39



Rosa Jagerhofer * Februar 2025
Katja Stifter & Reinhard Jagerhofer
Kopfing 33

Hochzeiten & Hochzeitsjubiläen



Claudia Spitzer & Daniel Allmer
November 2024
Obertiefenbach 172/5



Sarah & Daniel Laggner-Hofer
September 2024
Ebersdorf 323 Top 6



Gertrude & Franz Goger
Diamantene Hochzeit
Ebersdorf 140



Margarete & Franz Gruber
Goldene Hochzeit Jänner 2025
Obertiefenbach 40



Margaretha & Johann Pum
Eiserne Hochzeit Februar 2025
Großhart 28/1



Die Gemeinde Ebersdorf hat am Freitag, dem 28. Februar 2025, zur **26. gemeinsamen Feier der Geburtstage** eingeladen. Sechs Jubilare und ein Hochzeitsjubiläum wurden gefeiert. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von Marika Hörzer.

Ein großes Danke an Spar Peheim in Kaindorf

Wir möchten uns von Herzen bei allen Mitarbeitern der Spar Filiale in Kaindorf für ihre Freundlichkeit, Kompetenz und Hilfsbereitschaft bedanken. Wir kommen immer wieder gerne zu ihnen.

Vielen lieben Dank! Eine Familie aus Bad Waltersdorf

Bezahlte Anzeige

Jubilare in der Ökoregion



Franz Hörzer
80, Wagenbach-Eichberg 54



Karl Riegler
80, Ebersdorf 121



Peter Kutheil
80, Obertiefenbach 123



Claus Metzger
80, Ebersdorf 316



Hertha Dampfhofer
95, Hartl 32



Karl Fleck
90, Ebersdorf 16



Josefa Strahlhofer
85, Hofkirchen 8/2



Ida Grah
90, Kaindorf 382



Maria Taucher
90, Hofkirchen 37



Gertrude Kogler
90, Kaindorf 382



Johanna Oswald
90, Kopfing 62



Maria Glatz
85, Kaindorf 72/1



Franz Spanner
85, Linzbüchl 75



Anna Geishofer
85, Hartl 73



Evangelus Pargas
85, Hartl 175



Frieda Kainer
90, Hartl 111

Hartler Marktplatz

frisch - regional - spezial

- OSTERPOST -

HARTLER MARKTPLATZ

Fruturastraße 1
8224 Hartl bei Kaindorf
Tel.: +43 664 13 80 800

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag 08:30 - 18:30 Uhr
Samstag 08:30 - 12:00 Uhr



HONIG-PRODUKTE

Propolis-Tropfen, Waldhonig oder Cremehonig



BIO

BIO-ÖLE

Bio Back- & Brat Öl und Bio Schwarz-Kümmel Öl



GLUTENFREIE PRODUKTE

Nudeln, Paniermehl, Bio Schnitte Hirse, Buchweizenflocken, Blumauer Tomatensauce, Reis Häschen

Veranstaltungen in der Ökoregion

April 2025

02. April 19 Uhr	Theater „Von wegen Mariandl“, Kirchenchor Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf
05. April	Sauberes Ebersdorf
05. April 7 Uhr	Sauberes Kaindorf, AWZ Kaindorf
05. April 13-17 Uhr	Baumschnittkurs. Anmeldung: Ökoregion Kaindorf
05. April 19:30 Uhr	Theater „Von wegen Mariandl“, Kirchenchor Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf
06. April 14 Uhr	Kreuzwegandacht Ebersdorf
06. April 17 Uhr	Theater „Von wegen Mariandl“, Kirchenchor Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf
08. April	Start Lehrgang für Ökologische Grünraumpflege, Infos im Büro der Ökoregion
08. April 18:30 Uhr	Vorspielabend der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf
10. April 13 Uhr	Radfahren, Graue Panther
12. April	Pflanzen- Genuss- und Handwerksmarkt der Ökoregion bei der Mehrzweckhalle Kaindorf
12. April 19:30 Uhr	Frühlingskonzert der Markt-Musikkapelle Bad Waltersdorf, Kultursaal Bad Waltersdorf
13. April	Palmweihe beim Fronleichnamskreuz in Kaindorf
13. April 17 Uhr	Frühlingskonzert der Markt-Musikkapelle Bad Waltersdorf, Kultursaal Bad Waltersdorf
17. April 10-17 Uhr	Energie- und Förderberatung im Büro der Ökoregion
17. April 14-16 Uhr	Schafweidenpicknick Biohof Lederer, Ebersdorf
19. April	JVP Hofa Party, Festhalle im Pfarrpark Ebersdorf
20. April 19 Uhr	Osterfest der FF Obertiefenbach, Erzherzog-Johann-Halle in Tiefenbach, Musik: Meilenstein
21. April 9:30 Uhr	Ostermontag, Familiengottesdienst, Pfarrkirche Ebersdorf
22. April	Eröffnung Stocksport in der WM-Halle Hofkirchen
23. April 9-11 Uhr	E.U.L.E., Kulturzentrum Ebersdorf
23. April 15 Uhr	Zwergertreffen, Kulturzentrum Ebersdorf
25. April 14-18 Uhr	Informationsveranstaltung zum Tag des Baumes von der Ökoregion Kaindorf, Vorträge & praxisnahe Beispiele, Großhart, Seminarraum Harter Teich
25. April	Markusprozession mit. Hl. Messe in St. Stefan

25./26. April 20 Uhr	Frühlingskonzerte der Markt-Musikkapelle Kaindorf im Kulturhaus Kaindorf
25. April - 03. Mai	Mai-Aktionswoche bei der Baumschule Loidl
26. April 19:30 Uhr	Frühlingskonzert des Musikverein Großsteinbach, Kulturhalle Großsteinbach
27. April 17 Uhr	Frühlingskonzert des Musikverein Großsteinbach, Kulturhalle Großsteinbach
28. April 18:30 Uhr	Vorspielabend Musikschule, Kulturzentrum Ebersdorf
30. April	Maibaumstellen beim PKZ Kaindorf

Mai 2025

01. Mai	Wandertag des Sportvereines Dienersdorf, Start & Ziel: Safenarena Dienersdorf
02. Mai 19:30 Uhr	Florianimesse der FF Obertiefenbach, Stelzer Kapelle Hofkirchen
03. Mai 12:45 Uhr	Fußwallfahrt von Hartl nach Auffen, Engelskapelle Hartl
03. Mai 8 Uhr	Florianikirtag in Auffen

So, 04. Mai 2025 ab 10:00 Uhr
Erzherzog-Johann-Halle OBERTIEFENBACH

BENEFIZ FRÜHSHOPPEN
KRAINER'N HILFT ANRAINERN
EINTRITT FREI!

Spezialitäten vom **SCHILDBACHERHOF** ca. 15:00 Uhr **TOMBOLA** Hauptpreis Motorsäge Sponsor: gesapower.at

Die Jungen Original **OBERKRAINER** KINDERSCHMINKEN

HÜPFBURG

FORSTAUSSTELLUNG
GRUBE - Forst, Jagd, Natur und Freizeit
LIECO - Containerpflanzen
GESSLBAUER - Forst- und Gartenzubehör

AGRUBE Allianz **LIECO**

04. Mai	KRAINER'N hilft Anrainern - Benefizfrühshoppen, Erzherzog-Johann-Halle
04. Mai 8:30 Uhr	Florianisonntag FF-Ebersdorf
04. Mai	Florianimesse der FF Kaindorf mit Kranzniederlegung in St. Stefan
04. Mai	Florianibeten zur Kirche St. Stefan
06. Mai 14 Uhr	Senioren-Café, Kulturzentrum Ebersdorf
07. Mai 9-11 Uhr	E.U.L.E., Kulturzentrum Ebersdorf
08. Mai 18:30 Uhr	Vorspielabend der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf
10. Mai 18 Uhr	Maianacht in der Engelskapelle, Hartl
10. Mai 19:30 Uhr	BEST OF Zaubershow mit Christoph Kulmer (ABO), Kulturzentrum Ebersdorf
11. Mai	Erstkommunion, Pfarrkirche Ebersdorf
11. Mai	Muttertagsmenüs im Gasthaus Gerti Rechberger
14.-15. Mai	Ausflug 2-tägig, Graue Panther Ebersdorf
15. Mai 18:30 Uhr	Vorspielabend Musikschule, Kulturzentrum Ebersdorf
16.-18. Mai	Apfelfeld Triathlon 2025 - Vorsicht Einbahn
17. Mai 16 Uhr	Line-Dance Abend, Kulturzentrum Ebersdorf
18. Mai	Erstkommunion in Großsteinbach
18. Mai 13 Uhr	Fitnesspowerparty im Kulturhaus Kaindorf
18. Mai 17 Uhr	Maising und Marienvesper in St. Stefan
21. Mai 18:30 Uhr	Vorspielabend der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf
22. Mai 13 Uhr	Wandern, Graue Panther Ebersdorf
23. Mai	Benefiztheater, Biohof Lederer Ebersdorf
25. Mai ab 10 Uhr	Wandertag mit Frühlingskränzchen des Seniorbundes Dienersdorf-Hofkirchen-Tiefenbach in der Erzherzog-Johann-Halle
25. Mai 10 Uhr	Erstkommunion Volksschule Hofkirchen in der Pfarrkirche Kaindorf
25. Mai	Frühshoppen des RC Kiwi Crew
28. Mai 15 Uhr	Zwergertreffen, Kulturzentrum Ebersdorf

Tanzen ab der Lebensmitte
Jeden Mittwoch von 16-17 Uhr
im Stefaniensaal Hofkirchen
Brunhilde Hofer, 0664 1458492
www.tanzenabderlebensmitte.at



28. Mai - 01. Juni	Österr. Staatsmeisterschaften im Ballonfahren in Hofkirchen
29. Mai 10 Uhr	Erstkommunion Volksschule Kaindorf in der Pfarrkirche Kaindorf
29. Mai Start 8:30-10:30 Uhr	Musiwandertag der Markt-Musikkapelle Bad Waltersdorf

Juni 2025

01. Juni	FF Frühshoppen Ebersdorf
02.-05. Juni	Bochbummel-Turnier des ESV Hofkirchen
03. Juni 14 Uhr	Senioren-Café, Kulturzentrum Ebersdorf
07. Juni	Firmung in Ebersdorf, Pfarrkirche Ebersdorf
07. Juni	Firmung in Großsteinbach
07. Juni 9-11 Uhr	Feuerlöscherüberprüfung beim Rüsthaus Kaindorf
08. Juni 9:30 Uhr	Firmung in Kaindorf
09. Juni	Radfahrermesse am Pfingstmontag in St. Stefan
12. Juni 19 Uhr	Jahreshauptversammlung Verein Ökoregion Kaindorf
13. Juni 7:45 Uhr	Fahrt zur Operette „Zigeunerprimas“, Graue Panther Ebersdorf
14. Juni 17 Uhr	Bauernheurer des Bauernbundes Hartl, Gemeindezentrum Hartl
15. Juni	Platzerl-Konzerte der Trachtenkapelle im Gemeindegebiet Ebersdorf
16. Juni 18:30 Uhr	Schlusskonzert der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf
19. Juni 10:30 Uhr	Frühshoppen des ÖKB OV Kaindorf im Schmankerlpark Kaindorf
19. Juni	Entenrennen des SV Dienersdorf bei der Safenarena
21. Juni	Vereinsturnier des Tennisvereines Hofkirchen
21. Juni	Strandfest in Großhart
22. Juni	Veranstaltung des Bauernbundes Kopfung/Kaindorf
25. Juni 15 Uhr	Zwergertreffen, Kulturzentrum Ebersdorf
27. Juni	Sommerfest im Kindergarten Auffen
27. Juni 16 Uhr	Schulschlussfest Volksschule Ebersdorf
28. Juni 12 Uhr	Umiluan der JVP in Hartl
29. Juni 8:30 Uhr	Radwandertag, Graue Panther Ebersdorf

Juli 2025

04. Juli	Schulschluss
05. Juli 8:30 Uhr	Kleinfeldturnier in Großhart

05./06. Juli	Kinder-Musikcamp, Haus der Musik
05. Juli	Hegefischen am Bruchmann Teich
06. Juli	Jaga-Frühschoppen im Gemeindezentrum Hartl
06. Juli	Festtagsgottesdienst der Jubelpaare in Kaindorf
12. Juli	Beachvolleyballturnier der Feuerwehr beim Freibad Kaindorf
13. Juli	Primiz von Thomas Lang in Kaindorf
17. Juli 14 Uhr	Kegeln, Graue Panther, Gasthaus Pack
18. Juli	Bikerfest der Trachtenkapelle und JVP Ebersdorf beim Haus der Musik
18./19. Juli	Ultra Rad Challenge (Greenteam)
26. Juli 10 Uhr	Jagafischen des Jagdverein Kaindorf, Loidl Fischteich
27. Juli 14 Uhr	Sommerfest des Seniorenbundes Großhart
27. Juli	Jakobisonntag mit 25. Priesterjubiläum von Pater Joseph in Kaindorf
27. Juli	Jakobifrühschoppen des Sportvereines Kaindorf bei der Mehrzweckhalle
30. Juli	TheaterSTERZ Sommertheater Großhart

August 2025

01. August	TheaterSTERZ Sommertheater Großhart
01. August	„Tag des Bieres“ beim TONI BRÄU
02./03. August	Oper „Der Liebestrank“, Open Air in Kaindorf
03. August	TheaterSTERZ Sommertheater Großhart
06. August	TheaterSTERZ Sommertheater Großhart
08. August	TheaterSTERZ Sommertheater Großhart
09. August 13 Uhr	Beach ´n Party der JVP Hartl
09. August 19:30 Uhr	Sommernachts-Sängerball des MGV Kaindorf, Kulturhaus Kaindorf mit der Casinoband
10. August	TheaterSTERZ Sommertheater Großhart
14. August 13 Uhr	Radfahren, Graue Panther
15. August	Dorffest des ESV Großhart, Halle Naturteich Großhart
15. August	Maria Himmelfahrt - Messe mit Kräutersegnung in Kaindorf
17. August 13 Uhr	Fußballturnier "Alt gegen Jung" in Großhart
20. - 24. Aug.	Wasserfest am Großharter Teich
21./22. August	MaZie-Duo Turnier des ESV Hofkirchen, WM-Halle
23. August	Feuerwehr-Volksfest, Mehrzweckhalle Kaindorf
29. - 31. Aug.	Erdäpfelwurstessen im Gasthaus Gerti Rechberger
30. August	Bike-Day in der Mehrzweckhalle Kaindorf
30. August	Aero-Fest des Fallschirmspringerclubs Hofkirchen am Fluggelände St. Stefan

September 2025

02. September 14 Uhr	Senioren-Café, Kulturzentrum Ebersdorf
03. September 8 Uhr	Familienausflug zum Familypark am Neusiedlersee, Abfahrt 8 Uhr beim Freizeitzentrum
05./06. Sept.	Grill-Staatsmeisterschaften bei der Mehrzweckhalle Kaindorf
06. September 15 Uhr	Würstelfest des ESV Neusiedl, Dorfplatz Neusiedl Vereinshalle
06. September	Gemeindefußballturnier Sportverein Ebersdorf, Freizeitzentrum
07. September 8 Uhr	Familienwandertag des Wanderclubs Hartl
08. September 8 Uhr	Wallfahrt nach Heilbrunn, Pfarre
10. September 8 Uhr	Ausflug, Graue Panther
12. September	Firmenturnier des ESV Hofkirchen
13. September 8 Uhr	Jubiläumsfest 175 Jahre Trachtenkapelle, Festhalle im Pfarrpark
14. September	Genuss-Radeln Ökoregion Kaindorf
19.-28. Sept.	Herbst-Kirtag Jubiläum 60 Jahre Baumschule Loidl



EINLADUNG



zum Festtag für "Ersthelfer"

S.O.S. - I have a dream

Floriani-Sonntag, 04. Mai 2025

Firmengelände ERST

10:00 Uhr Hl. Messe mit
Pfarrer Dr. Joe Reisenhofer
BFKUR Mag. Mario Brandstätter

Musik: "ABBAoriginal"
"Fouever"

Frühschoppen mit
Landeshauptmann Mario Kunasek

Kinderprogramm
Einsatzfahrzeugschau
Drohnenflug über Greinbach



Bei **extremen** Schlechtwetter am 11.05.2025!



„BEST OF“ Zaubershow mit Christoph Kulmer

Diese einzigartige Show besteht aus den besten Illusionen und Effekten der letzten drei Tourneen, die Sie ins Staunen versetzen wird.

Erleben Sie mitreißende Zauberkunststücke, verblüffende Illusionen und unglaubliche Taschenspielertricks vom Allerbesten der Branche. Genießen Sie einen unvergesslichen Abend voller Spannung für die ganze Familie und Freunde. Die Show ist geeignet für alle Altersgruppen.

Der gebürtige Steirer hat sich weit über die Grenzen Österreichs einen Namen gemacht und zählt renommierte Firmen wie Red Bull, Lamborghini und Magna zu seinen Kunden. Seine größte Freude besteht darin, seinem Publikum etwas zu schenken, das nirgendwo

gekauft werden kann: ein unvergessliches Event und einen bleibenden Eindruck! Direkt vor Ihren Augen, Entertainment pur: hautnah, frech und innovativ.

**Sa, 10. Mai 2025 um 19:30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf**

Kartenverkauf
unter shop.christoph-kulmer.com
Kartenpreise von € 29,00 bis € 34,00

Gemeinde Ebersdorf 03333/2341-0
gde@ebersdorf.gv.at



Raiffeisenbank Oststeiermark Nord



JETZT
Deine regionalen
CLUB-Vorteile



TOTAL REGIONAL!

**JETZT GRATIS JUGENDKONTO
ERÖFFNEN UND JBL GO 4 ECO
LAUTSPRECHER + DEN NEUEN
RAIFFEISEN CLUB VORTEILSPASS
HOLEN!***

WIR MACHT'S MÖGLICH.

*Ab 14 Jahren, solange der Vorrat reicht.

Western-Konzert „GO WEST“ mit Nina Bernsteiner

Mitreißende Rhythmen, hinreißende Klänge, herzerreißende Texte... besser könnte man die Countrymusik aus den USA nicht beschreiben.

Nach den großen Erfolgen mit ABBA, QUEEN und den DIVAS of POP reist Nina Bernsteiner gemeinsam mit ihrer Band über den weiten Ozean Richtung Westen, wo Dolly Parton, Johnny Cash, George Strait, Keith Urban, Shania Twain und viele andere auf den „Country Roads“ bis nach „Sweet Home Alabama“ wandern...

Ein schwungvoller Western-Konzertabend mit den bekanntesten Hits der amerikanischen Cowboys and -girls. Howdy!

**Sa, 27. Sept. 2025 um 19:30 Uhr
im Kulturzentrum Ebersdorf**

Kartenverkauf
im Gemeindeamt Ebersdorf oder OeTicket
Vorverkauf: € 28,-/Abendkasse € 31,- (zuzügl. Servicegebühren bei Kauf über OeTicket, bei Kauf im Gemeindeamt Ebersdorf fallen keine Servicegebühren an)

Gemeinde Ebersdorf 03333/2341-0
gde@ebersdorf.gv.at



Raiffeisenbank Oststeiermark Nord

EINFACH FÜR ALLE: DIE SELF SERVICES IN DER MEIN ELBA-APP.

JETZT MEHR ERFAHREN!
raiffeisen.at/meinelba-app

ELEKTRO PÖRTL
HANDEL - ELEKTROTECHNIK

Miele Service Partner
8273 Ebersdorf 105
03333 2709
www.elektro-poeltl.at

Der Frühling kann kommen in Kaindorf

UNSER
X LAGERHAUS
 Die Kraft fürs Land

WHISKAS® in Sauce - Dose 400g ver. Sorten

Verwöhne deine Samtpfote mit hochwertigem Adult Katzenfutter in Sauce. Das ausgewogene WHISKAS® Dosenfutter überzeugt auch die anspruchsvollsten Katzen. 400g purer Genuss!

W. 30434801, 30420395 o. 9184762



9% sparen **189***
2,09

SUBSTRAL® Rasendünger Sport & Spiel

- Nur für den Außeneinsatz
- Stark strapazierfähiger Rasen
- Dichter Rasen
- Ideal für mittelgroße Rasenflächen
- Rasenreparatur

Fördert das Rasenwachstum und sorgt für einen strapazierfähigen und kräftig grünen Rasen

W. 42762093



30% sparen **2799***
39,99

CHAPPI 13,5 kg, versch. Sorten

Die schmackhafte CHAPPI Trockennahrung bietet eine ausgewogene und vollwertige Ernährung für lebensfrohe Hunde. CHAPPI Trockennahrung enthält über 30 Nährstoffe, unter anderem Vitamine und Mineralstoffe, aus sorgfältig gewählten und qualitativ hochwertigen Inhaltsstoffen: Proteine, Cerealien und Gemüse.

W. 9364400 o. 9364401



21% sparen **2999***
38,29

SUBSTRAL® Blumenerde Terra Magma 60 l

Die SUBSTRAL® Terra Magma® Blumenerde gewährleistet Ihnen eine Qualität, wie sie sonst nur im professionellen Gartenbau eingesetzt wird. Diese hohe Qualität wird durch ständige Kontrollen gewährleistet. SUBSTRAL® Terra Magma® Blumenerde bietet Ihren Pflanzen eine optimale Lebensgrundlage.

Inhaltsstoffe: Torf, Rindenhumus, Kompost, Lava, Ton

W. 793899



28% sparen **999***
13,99

OKAY Benzin-Rasenmäher Öko 5121 SVWMK 2024

Stufenloser Geschwindigkeitsvariator, 4 in 1 Funktion (Mulchen, Sammeln, Heck- und Seitenauswurf), Highweeler, Frontabdeckung mit Transportgriff, Front-Rasen-kamm, Betriebsbereit (Führungsholm und Steinschutz sind bereits montiert)

Der Rasenmäher ist ideal für Flächen bis 2.500 m² geeignet.

- Schnittbreite 51 cm
- Motor Type ST 170 Autochoke mit 2,99 PS und 166 cm³
- Hinterradantrieb
- 60 l Fangkorb
- 6-fache, zentrale Schnitthöhenverstellung, 27-90 mm
- Mulchfunktion

W.42768784



399,-
 100 € sparen **29999***